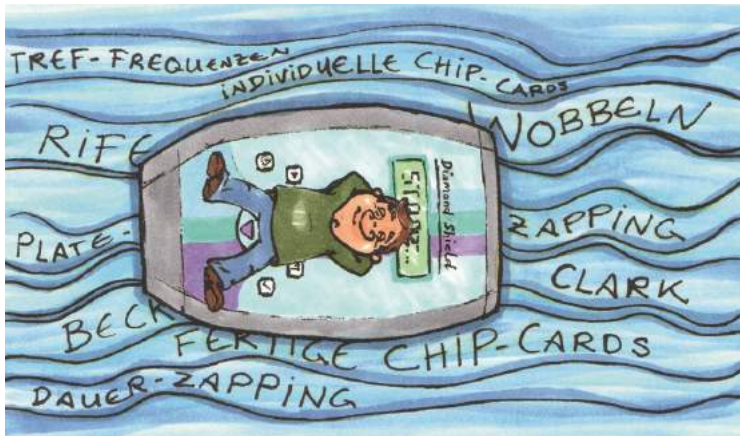


Arbeitskreis TREF

A.E. Baklayan

Sanftes Therapieren mit Biofrequenzen

Einfache effektive Therapie
mit Diamond Shield ChipCard-Programmen



**eBook – 2. Auflage 2016
Alle Rechte vorbehalten**

ISBN 978-3-00-0379-26-0

© 2016

A.E. Baklayan und Arbeitskreis TREF (Hrsg.)

Achtung!

Dieses Buch soll auf keinen Fall Diagnose und Therapiekontrolle durch einen Arzt oder Heilpraktiker ersetzen! Auch wenn die Ergebnisse mit dem Diamond Shield Zapper IE EMS und seinen elektrischen Frequenzen beeindruckend sind – selbst bei sehr schweren, chronischen Erkrankungen – so ist dies nicht als Ersatz für eine kontrollierte medizinische Therapie gedacht.

A. E. Baklayan
Heilpraktiker, München

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung, sowie der Übersetzung, sind vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm, Internet oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung von A.E. Baklayan reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Herausgeber:
Arbeitskreis TREF
Marktplatz 15
83487 Marktschellenberg

Inhalt

Zur Einführung: Warum ein ChipCard-Info-Buch?	7
Die Diamond Shield Frequenztechnologie.....	9
Hilfe zur Selbsthilfe	9
Diamond Shield-Grundprogramme	19
A (Asthma)	25
Akn (Akne).....	31
All (Allergie).....	32
AR (Anti-Rauch).....	33
ASP (Aspergillen).....	35
BaW (Bandwürmer).....	37
BB (Hoher Blutdruck).....	38
BiBlo (Bioenergetische Blockaden).....	41
BO2 (Borreliose 2).....	44
BR (Bio-Regeneration).....	46
CAN (Candida).....	49
CLST (Clostridien).....	52
Crystal	55
DB (Diabetes).....	59
DS2 (Diamond Shield)	61
DTX (Detox).....	62
EBV (Epstein Barr Virus).....	65
EG (4 Egel).....	67
FvE (Folge von Emotionen)	69
GewAbn (Gewichtsregulierung)	71
He (Herz).....	73
Hep C (Hepatitis C).....	74
HNO (Hals-Nase-Ohren).....	76
HSX (Herpes simplex).....	79
IM (Immun-Modulation).....	81
ImPar (Immunsystem Parasiten)	82
ImVir (Immunsystem Viren).....	84
KON (Konzentration).....	86
L (Leber).....	88
Lu (Lunge).....	91
LY (Lymphdrainage).....	92
Ma (Magen).....	94
MIG (Migräne).....	96
Mil (Milben).....	98
Ni (Nieren).....	99

PaReg (Pankreas Regulation)	100
Piggy	101
Pr (Prostata).....	102
Rh (Rheuma).....	103
Sch – T (Schmerz-Programm analog TENS).....	104
Tin (Tinnitus)	105
Wz (Warzen)	106
Z (Zähne).....	107
ChipCards nach den Fünf Elementen.....	109
HOLZ Dämpfung.....	110
HOLZ Unterstützung	111
FEUER Dämpfung	112
FEUER Unterstützung	113
ERDE Dämpfung	114
ERDE Unterstützung	115
METALL Dämpfung	116
METALL Unterstützung	117
WASSER Dämpfung.....	118
WASSER Unterstützung	119
Indikationen.....	121

Zur Einführung: Warum ein ChipCard-Info-Buch?

Liebe Leserinnen und Leser,

Am Anfang jeder Veränderung stehen Informationen und neues Wissen. Womöglich hat der Wunsch nach verbesserter Gesundheit und mehr Lebensqualität Sie bereits dazu bewogen eine Veränderung in Ihrem Leben vorzunehmen. In diesem Sinne freue ich mich über Ihr Interesse für die "ChipCard-Therapieprogramme", welche ich Ihnen in dieser Broschüre vorstellen und näher erläutern möchte.

Im Fokus der Diamond Shield Frequenz-Technologie steht der gezielte Einsatz von Frequenzen. Unabhängig davon, ob Sie bereits über theoretische Kenntnisse oder praktische Erfahrungen im Bereich der Bio-Frequenz-Technologie verfügen, kann sich eine speziell auf Ihr Gesundheitsthema oder Ihre Beschwerde hin entwickelte Frequenz höchst effektiv auf Ihren Organismus auswirken und Sie so auf Ihrem Weg zu mehr Lebensqualität aktiv unterstützen.

Um Ihnen die gezielte Suche nach Lösungen für ein bestimmtes Thema zu erleichtern, habe ich die Frequenzprogramme der einzelnen ChipCards in dieser Broschüre inhaltlich strukturiert und in alphabetischer Reihenfolge angeordnet. So werden Sie bereits an den Überschriften von A wie Asthma bis Z wie Zähne schnell Ihr Thema in Form einer gesundheitlichen Beschwerde erkennen und somit einen Hinweis auf den Inhalt der jeweiligen ChipCard bekommen. Sollte Ihnen die Frequenz-Technologie noch neu oder unbekannt sein, möchte ich Ihnen gerne empfehlen dieses Info-Buch komplett durchzulesen, um sich so auf praxisnahe Art und Weise diesem Thema anzunähern.

Für Hintergrundinformationen zur Frequenztherapie und ihren Anwendungsmöglichkeiten möchte ich Ihnen die Bücher *„Sanftes Heilen mit harmonischen Schwingungen – zapfen Sie Ihre Beschwerden einfach weg“* und *„Sanfte Selbstheilung mit harmonischen Schwingungen – das Praxisbuch“* ans Herz legen.

Nutzen Sie die freien Stellen innerhalb dieses Info-Buches für Ihre eigenen Notizen, Fragen oder Anmerkungen, die möglicherweise während des Lesens entstehen werden. Auf der Rückseite des Buches sollten sich die Kontaktdaten der Person befinden, welche Ihnen dieses Infobuch ausgehändigt hat. Treten Sie mit dieser Person in Kontakt und sprechen Sie mit Ihr über Ihre Fragen und Anliegen. Sie wird Ihnen bestimmt weiterhelfen oder Sie im Zweifelsfall an eine(n) weitere(n) Berater/in verweisen können.

Das Basis-Gerät zu den einzelnen ChipCards mit der entsprechenden Hardware stellt der Diamond Shield Zapper IE EMS dar, welchen ich Ihnen noch vor der Auflistung der einzelnen ChipCard-Programme in dieser Broschüre vorstellen möchte. Dabei werde ich Ihnen einige Basis-Informationen zur Diamond Shield Frequenztechnologie im Allgemeinen und über die Wirkung der zum Einsatz kommenden Frequenzen liefern und Ihnen somit veranschaulichen, warum sie so effektiv für diese Therapieform genutzt werden können.

Ebenfalls wichtig und in diesem Info-Buch erwähnenswert sind die so genannten Zusatzmaßnahmen wie beispielsweise eine ausreichende Trinkwasserzufuhr oder eine Entsäuerungskur, welche eine Bio-Frequenz-Therapie zusätzlich unterstützen und deren positive Effekte beschleunigen können.

Der Diamond Shield Zapper IE EMS verfügt neben der Möglichkeit individuell einsetzbarer ChipCards über bereits standardmäßig in das Gerät integrierte Grundprogramme. In einem kurzen Überblick stelle ich Ihnen zunächst diese Frequenzen und deren Anwendungsmöglichkeiten vor.

Abschließend möchte ich Ihnen viel Freude bei der Beschäftigung mit diesem Buch wünschen. Möge Ihnen dieses genau die Informationen liefern, welche Sie zur Unterstützung auf Ihrem weiteren Weg benötigen.

Herzlich
Alan E. Baklayan

Die Diamond Shield Frequenztechnologie

Hilfe zur Selbsthilfe

Die im Diamond Shield IE EMS enthaltenen Programme sind nach den Gesetzmäßigkeiten der Harmonikalischen Frequenztherapie nach Baklayan entwickelt worden und werden von den meisten Therapeuten als solche verwendet. Die Harmonikalischen Frequenztherapie nach Baklayan arbeitet mit Mikroströmen, gleicht und reguliert Meridiane und einzelne Akupunkturpunkte aus. Einige Therapeuten verwenden gewisse Frequenzen nach den Prinzipien von Dr. Clark und Dr. Rife. Laut diesen Therapeuten können bestimmte Erreger gezielt gedämpft oder abgetötet werden. Dies ist natürlich wissenschaftlich nicht anerkannt. Wir weisen darauf hin, dass dies ausser mit dem Diamond Shield IE EMS, dem Diamond Shield Professional IE EMS und dem Diamond Shield Crystal IE EMS mit jedem auf dem Markt erhältlichen Frequenzgenerator ausgeführt werden kann. Das hat nichts mit dem bestimmungsgemäßen Gebrauch des Diamond Shield laut Hersteller zu tun hat, sondern eine Empfehlung einer ganzen Reihe von Therapeuten ist, die wir weitergeben.

Die Diamond Shield Frequenztechnologie basiert auf der Funktion von Schwingungen als Informationsträger. Ihr Wirkungsprinzip lässt sich an dem Beispiel einer Sopranistin veranschaulichen, die durch ihren Gesang ein sich in ihrer Nähe befindliches Glas zum Springen bringt: So wie das Glas deshalb zu Bruch geht, weil der gesungene Ton exakt der Frequenz des Glases entspricht, können mithilfe der Frequenztechnologie Keime, die sich innerhalb des menschlichen Organismus an unterschiedlichen Organen eingenistet haben, nur durch die Konfrontation mit ihrer Eigenfrequenz geschwächt oder zertrümmert werden. Im Anschluss daran kann nun das Immunsystem selbst die entsprechenden, für Krankheit und Schmerzen verantwortlichen Erreger bekämpfen und eliminieren.

Die Schwingungsprogramme der Diamond Shield Geräte wirken sowohl bei chronischen als auch bei akuten Schmerzen durch Reizstrom. Auch wenn deren Wirkung bis jetzt von der Schulmedizin nicht anerkannt wurde, entspricht

die Diamond Shield Technologie mit ihrer gesamten Palette den Ergebnissen der neuesten wissenschaftlichen Forschungen, welche beispielsweise innerhalb der Schmerztherapie (ChipCard Sch-T) sowohl eine Unterbrechung der Reizleitung, als auch eine gleichzeitige Stimulierung des Körpers nahelegen.

Alle Programme des Diamond Shield Zappers IE EMS lassen sich nach einer kurzen Einweisung selbst steuern, dabei blockiert ein im Gerät integrierter Sicherheitsmechanismus plötzliche Stromerhöhungen.

Das Gerät sollte unbedingt eine Erdung haben bzw man sollte sich während der Therapie erden. HP Baklayan hat herausgefunden, dass bei sehr langen Frequenzanwendungen durch den Strom Radikale entstehen, die, wenn man sich erdet, nicht entstehen. Die Erdung ist sehr wichtig, verzichten Sie nicht darauf. Achtung, die Erdung sollte wirklich über die Erde erfolgen, also entweder besitzt das Gerät eine Erdung oder man sitzt wirklich mit den Füßen im Garten oder am Strand auf der Erde.

Zusätzliche Informationen über das Wirkungsprinzip der eingesetzten Frequenzen

Im vorangegangenen Text wurde bereits erwähnt, dass von jedem Organismus permanent so genannte Eigenfrequenzen ausgehen. Dabei senden hoch entwickelte Lebensformen entsprechend hohe Eigenfrequenzen aus, und auch die Bandbreite, in der Schwingungen ausgesendet werden, steigt mit der Entwicklungsstufe der entsprechenden Lebensform.

Setzt man Mikroorganismen dem Mittelwert ihrer eigenen Frequenz durch elektrischen Strom aus, werden diese dadurch geschwächt. Um eine solche Unverträglichkeitsreaktion bei Mikroorganismen hervorzurufen, ist ein Wechselstromfluss mit nur einigen wenigen Volt Spannung ausreichend, welcher über den Frequenz-Generator erzeugt wird. Durch dieses ebenso einfache wie fortschrittliche Verfahren kann ein geschwächter Organismus unterstützt und höchst effektiv zur Selbsthilfe angeregt werden.

Die verwendeten Bio-Frequenzen werden in drei Gruppen unterteilt, welche sich in Anwendung und Wirkungsweise grundlegend unterscheiden:

1.) Die ersten vier Programme sind Unterstützungsprogramme nach den harmonikalischen Frequenzen nach Baklayan.

2.) Die spezifischen Frequenzprogramme enthalten dagegen gezielte Hochfrequenzen, die wie durch ein Ziel-Fernrohr einen bestimmten Erreger schwächen oder abtöten können. Eine solche Frequenz regt den Verursacher der Beschwerde präzise in seiner Eigenfrequenz an und trifft dabei zielgenau auf ihn wie ein einzelner Lichtstrahl.

3.) Programme mit Breitenwirkung nach Clark (7-20-7-20 und Dauerzapp) integrierten beiden Frequenzen, die so genannten Universalfrequenzen nach Dr. Hulda Clark, enthalten Frequenzen mit einer Breitenwirkung, welche bildhaft mit dem Funktionsprinzip eines Schrotgewehrs vergleichbar ist: Die breite Streuung der Frequenzen kann den

gesamten geschwächten Organismus unterstützen. Die Verwendung dieser Universalfrequenzen eignet sich für Sie zum Einstieg oder wenn Sie nicht wissen, welche gezielte Frequenz Ihr Körper gerade benötigt.

Für vertiefende Informationen zu den erwähnten Biofrequenzen seien Ihnen die Bücher "Sanftes Heilen mit harmonischen Schwingungen", „Sanfte Selbstheilung mit harmonischen Schwingungen – das Praxisbuch“ von A. E. Baklayan und die Frequenzfibel nach Baklayan mit Clark und Rife-Frequenzen empfohlen. Hinweise zu weiterführender Literatur werden Sie auch bei den Einzelbeschreibungen einiger ChipCards finden.

Zusätzliche Maßnahmen zur Unterstützung der Therapie

Von der Wirksamkeit der Diamond Shield-Frequenztechnologie und deren positiven Effekten wurden wir immer wieder überzeugt. Nichtsdestotrotz können sich als erste Reaktionen auf einige Diamond Shield-Anwendungen leichte Folgewirkungen wie Kopfschmerzen, Müdigkeit oder Mattigkeit, sowie in manchen Fällen eine vorübergehende Erstverschlimmerung des zu behandelnden Symptoms bemerkbar machen. Diese Reaktionen stehen, wie sich durch die Erfahrung in der Praxis eindeutig nachweisen lässt, in Zusammenhang mit den durch die Behandlung eingeleiteten Entgiftungsprozessen des Körpers. Die nun freigewordenen Gifte können die Eigenregulation des Körpers zunächst überfordern; vor allem bei Multi-Allergikern und Patienten mit extremer Übersäuerung zeigen sich daher verstärkt derartige Signale des Körpers.

Wir empfehlen Ihnen bei akuten Folgewirkungen folgende Maßnahmen zur Förderung der Entgiftungsfähigkeit des Körpers, die wir Ihnen im Anschluss noch näher erläutern werden.

- 1.) Verkürzen Sie die Therapiezeiten und beginnen Sie beispielsweise mit einer Behandlungszeit von drei mal 60 Sekunden. Steigern Sie diese Zeiten nur sehr mäßig.
- 2.) Ergreifen Sie Maßnahmen zur Entsäuerung Ihres Körpers.
- 3.) Unterstützen Sie die durch die Therapie in Gang gesetzten

- Prozesse, indem Sie täglich mindestens zwei Liter Wasser zu sich nehmen. Wir empfehlen Ihnen dafür hochohmiges Wasser wie beispielsweise Plose- oder Osmose-Wasser.
- 4.) Bemühen Sie sich um eine Anregung aller Ausscheidungswege, über die die Toxine aus Ihrem Körper geleitet werden können.
 - 5.) Achten Sie auf Ihren täglichen Stuhlgang. Unterstützen Sie diesen bei Unregelmäßigkeiten durch Abführtees oder Einläufe.
 - 6.) Duschen Sie öfter als gewohnt, um auch die Ausscheidung von Giftstoffen über die Haut anzuregen.
 - 7.) Bewegen Sie sich mäßig, bis sie merken dass die Schweißproduktion einsetzt.
 - 8.) Führen Sie eine Reinigung der Leber durch.
Eine genaue Anleitung zur Leberreinigung finden Sie in dem Buch „Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen“ von A. E. Baklayan.

A. Unerwartete Reaktionen

Für den Umgang mit Folgewirkungen wie starken Träumen, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Mattheit oder dem Auftreten chronischer Infekte empfehlen wir Ihnen folgende unterstützende Maßnahmen:

- 1.) Setzen Sie mit dem Zappen so lange aus, bis die Reaktion nachlässt.
- 2.) Beginnen Sie erneut mit der Anwendung des Zappers und erhöhen Sie die Therapiezeit schrittweise von Tag zu Tag. Beginnen Sie mit 1 mal 1 Minute am ersten Tag und steigern sich langsam mit 1 mal 2 Minuten am zweiten Tag, 1 mal 3 Minuten am dritten Tag, usw.

Sollte sich im Laufe dieser Staffelung erneut eine unangenehme Reaktion bemerkbar machen, behalten Sie die Dosierung vom Vortag bei, bis auch diese Reaktion wieder abklingt.

Sollte sich in einer extremen Reaktion alle Symptome verstärken, ist davon auszugehen, dass eine von 5 Regulationsblockaden vorliegt, welche zunächst gesondert aufgelöst werden muss, bevor die Therapie fortgesetzt werden kann.

Aufgrund des Fehlens entsprechender Untersuchungen raten wir Patienten mit Herzschrittmachern von einer Diamond Shield-Therapie ab.

Schwangeren Patientinnen empfehlen wir ebenso, auf eine Diamond Shield-Anwendung zu verzichten. Auch diesbezüglich liegen uns keine klinischen Untersuchungen vor, da diese aus ethischen Gründen nicht unternommen werden können. Allerdings gilt es hier die Berichte einiger Patientinnen zu erwähnen, die laut eigenen Aussagen während der Schwangerschaft den Diamond Shield benutzen und dabei weder für sich noch für das ungeborene Kind nachteilige Auswirkungen erfahren haben. Vielmehr berichten diese Frauen davon, dass es beiden mit einer entsprechenden

Anwendung deutlich besser ging. Diese Aussagen machen insofern Sinn als sich mit der Entgiftung des Körpers der Mutter auch die Lebensbedingungen für das Kind im Mutterleib verbessern.

B. Empfehlungen für eine Entsäuerung des körpereigenen Organismus

- Legen Sie einmal pro Woche einen Tag ein, an dem Sie anstelle von Speisen ausschließlich Gemüsebrühe zu sich nehmen.
- Trinken Sie täglich zwei Tassen 7x7 Kräuter-Tee.
- Nehmen Sie 3mal täglich vor dem Essen 15 Tropfen Mineralvit Gold zu sich.
- Nehmen Sie abends vor dem zu Bett gehen 4 Tabletten Mannayan Calmag ein.
- Nehmen Sie regelmäßig basische Bäder.
- Nehmen Sie 2mal täglich vor dem Essen 2 Tropfen Lactisol ein.
- Verzichten Sie komplett auf jegliche Art von Zucker, Alkohol und Weizenmehl.

C. Trinkverhalten

Eine regelmäßige Entgiftung bildet die Grundvoraussetzung für den Körper, um seine unzähligen vitalen Funktionsabläufe aufrecht erhalten zu können. Diese natürliche Entgiftung kann wiederum nur stattfinden, wenn dem Körper täglich eine ausreichende Menge Wasser zugeführt wird.

Nur so genanntes "ungebundenes" Wasser erfüllt dabei die Voraussetzung, dass Schlackenstoffe gebunden und somit über den Körper ausgeschieden werden können.

Ein Wassermolekül, welches dagegen bereits an andere Stoffe gebunden ist, wie beispielsweise im Falle von Mineralwasser an Mineralien, verfügt in seiner Struktur über keine weiteren Bindungskapazitäten und kann somit auch keine Giftstoffe an sich binden. Leider hat dieser einfache Zusammenhang selbst in Fachkreisen noch keine umfassende Anerkennung gefunden. Während einer Therapie mit einem Diamond Shield Gerät ist es aufgrund der nun freigesetzten Giftstoffe unbedingt nötig, unabhängig von der Aufnahme anderer Getränke, mindestens zwei Liter stilles Wasser pro Tag zu sich zu nehmen. Die meisten unerwarteten Folgewirkungen einer Diamond Shield-Behandlung sind alleine auf die Missachtung dieser einfachen Regel zurückzuführen.

Leider fließt aus unseren Wasserleitungen, trotz der im Verhältnis zu anderen Ländern vergleichsweise strengen Trinkwasserverordnungen, kein freies und ungebundenes Wasser. Denn wie sich durch physikalische Untersuchungen anhand des gemessenen Wasserwiderstandes nachweisen lässt, enthält unser Leitungswasser eine Vielzahl an abgestorbenen Bakterien, Schwermetallen und Umweltgiften.

Auch Untersuchungen in unserer Praxis mit mehreren hundert Proben Leitungswasser aus unterschiedlichen Haushalten lieferten uns ein eindeutiges Ergebnis: Bei jeder einzelnen Probe konnte eine Belastung durch Schwermetall nachgewiesen werden.

Von dieser Warte aus betrachtet weist unser Leitungswasser qualitative Mängel auf. Da es jedoch, wie bereits erwähnt, unbedingt notwendig ist, eine Diamond Shield-Therapie mit der ausreichenden Einnahme von hochwertigem Wasser mit entsprechend hohem Widerstandswert zu unterstützen, sollten Sie auf Wasser, welches durch ein Umkehrosmose-Gerät aufbereitet wird (Bezugsquelle siehe am Ende) oder auf Plose-Quellwasser aus den Südtiroler Alpen umsteigen. Unter allen erhältlichen Wassern enthält dieses Wasser den höchsten Widerstandswert. Achten Sie zudem darauf, dass das Wasser nicht in Plastik- sondern in Glasflaschen abgefüllt ist.

Die Entgiftungskapazität des Plose-Wassers liegt im Verhältnis zu einem herkömmlichen Leitungswasser zehn- bis zwölfmal so hoch. Wasser, das durch ein Umkehr-Osmosegerät hergestellt wird, misst sogar bis zu 30.000 Ohm. Die Investition in ein solches Gerät wird sich bei einer mehrköpfigen Familie auf jeden Fall auszahlen. Trinken Sie täglich zwei Liter, auch wenn es Ihnen zu Beginn schwer fallen mag. Bereits nach etwa 6 Wochen wird sich Ihr Körper umstellen und Ihnen zu mehr Vitalität und Lebensfreude verhelfen!

Weitere Entgiftungsmaßnahmen, im Besonderen zur Reinigung der Leber werden im Buch "Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen" näher beschrieben.

Diamond Shield-Grundprogramme

Programme mit Frequenzen, die bereits auf dem Diamond Shield-Gerät installiert sind

Achtung: Es hat sich bewährt, nach Ablauf des jeweiligen Programms 50 Minuten geerdet zu bleiben.

Diamond Shield – *der Schutzschild für Ihre Gesundheit* – 6:02Min

Der Diamond Shield stellt das wichtigste unter den im Diamond Shield Zapper IE EMS integrierten Programmen dar, weil es auf einfache Art und Weise das Energieniveau aller Meridiane ausgleichen, und somit negative Einflüsse harmonisieren kann. Weil nur blockadefreie Meridiane das Immunsystem des Körpers aufrechterhalten können, empfehlen wir Ihnen das Diamond Shield-Programm zum Grundaussgleich vorbeugend oder/und vor dem Einsatz nachfolgender ChipCards anzuwenden.

Zusätzliche Informationen finden Sie unter www.diamondshieldzapper.com

Wohlfühlprogramm – 14 Min. – *tiefes Loslassen* Sich wieder wohl fühlen, Einschlafprogramm

Entspannungsprogramm – 8:22 Min. – *Einfach entspannen*
Achtung, falls das Wohlfühlprogramm bei Schlafstörungen nicht wirkt, versuchen Sie ruhig mal das Entspannungsprogramm. Wichtig ist, danach 50 Minuten geerdet zu bleiben.

GS – 6:02 Min. – analog dem von mir entwickelten Golden Stream Programm (Vorläufer des Diamond Shield Programms)

GR-M – *Standardprogramm bei grippalen Infekten* – 8:30 Min.
Bei akuten Beschwerden kann dieses Programm 4- bis 5mal hintereinander ausgeführt werden, bis sich eine deutliche Linderung einstellt. Zusätzlich empfehlen wir in akuten Fällen oder vorbeugend die Einnahme von hochwertigem, natürlichem Vitamin C, Zink und Antioxidantien. Sehr positive

Rückmeldungen gibt es zur ChipCard Piggy, die angewendet werden kann wenn das Gr-Programm nicht den gewünschten Erfolg bringt.

Sch-M- Das Schnupfenprogramm -8 Min.

Dieses Programm kann bei akutem Schnupfen und Beschwerden in den Nebenhöhlen oder im Bereich der Ohren bis zu 4mal täglich angewendet werden bis eine spürbare Erleichterung eintritt. Ergänzend empfehlen wir Ihnen eine Nasendusche mit einem Teelöffel Silberwasser.

Anschließen sehr wichtig: geerdet bleiben

Rü-M – Ein spezielles Rücken-Programm – 1-8 – 8 Min.

Sz-M – Das Schmerzprogramm nach Dr. Rife – 13 Min.

Dieses Programm eignet sich für Schmerzen jeglicher Art und hilft auch bei Wundschmerz oder Therapieschmerz nach einer Bestrahlung. Bei diesem Programm bietet sich als Alternative auch eine Anwendung mit Klebeelektroden an.

Bo-M – Borreliose - Zur Befreiung von Borreliose- 39 Min.

Zum Einstieg sollten Sie dieses Programm höchstens einmal pro Tag mit einer Intensität von 2,2 Volt anwenden. Im Anschluss können Sie die Voltzahl von Tag zu Tag um 1 Volt erhöhen, bis sich jedes Mal ein leichtes Kribbeln bemerkbar macht. Senken Sie die Voltzahl am nächsten Tag herab, wenn sich einmal eine zu starke Reaktion auf die Frequenz einstellen sollte.

Sensiblen Nutzern empfehlen wir zum Einstieg nur das halbe Programm mit den ersten Frequenzen durchlaufen zu lassen und die folgenden Frequenzen erst nach und nach anzuschließen. Im Falle einer chronischen Erkrankung ist unbedingt zu berücksichtigen, dass ein Patient mit Borreliose-Infektion häufig komplexe Nebenreaktionen aufweist. So können sich durch eine Borreliose-Infektion Autoimmunkrankheiten und autoaggressive Erkrankungen ausbilden. Bei chronischen Erkrankungen und deren Folgeerscheinungen sollte eine BO-Anwendung sehr vorsichtig eingesetzt und deren Parameter sorgfältig abgewägt werden.

Eine Borreliose-Erkrankung stellt die Ursache für viele neurologische, rheumatische oder mit einer Immunschwäche verbundenen Krankheiten dar, für deren Behandlung des BO-Programms äußerst hilfreich sein kann. Tatsächlich können Dutzende von Symptomen in einer Borreliose-Infektion, dem so genannten Chamäleon unter allen Erregern, begründet liegen.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

- Borreliose verbirgt sich oft hinter einer Belastung durch synergetisch gekoppelte Parasiten. Testen und therapieren Sie auch diese Erreger.
- In dem BO-Programm sind Frequenzen für alle Erreger, die für die Borreliose verantwortlich sein könnten, integriert.
- Achten Sie auf einen guten Ausgleich.
- Die praktische Erfahrung zeigte, dass Samento in flüssiger Form als wichtiges Zusatzmittel die Borreliose-Therapie sehr effektiv unterstützt.
- Wenn das Standard-Borrelien-Programm nicht zum gewünschten Ergebnis führt sollte unbedingt die **BO2-ChipCard** mit zusätzlichen Frequenzen versucht werden.

BK- Blutfrequenz - 3,92 Hz - 30Min.

Das Programm der BK Blutfrequenz bekämpft gezielt Blutparasiten. Über die am Handgelenk verlaufenden Arterien wird Strom geleitet. Die Armbänder können dazu auch an einem Arm in einem Abstand von etwa 10 cm befestigt werden. Die BK-Blutfrequenz nach Dr.Beck liegt mit ihren 3,92 Hertz deutlich unter den sonst verwendeten Hochfrequenzen und ist für diese Anwendung deutlich wirksamer. Aufgrund ihrer Kompatibilität zu den vom Gehirn ausgesendeten Thetawellen, kräftigt sie das Resonanzsystem des Körpers ohne dabei Stress auszulösen. Eine BK-Blutfrequenz-Anwendung sollte stets als angenehm empfunden werden. Regulieren Sie die Intensität immer so, dass lediglich ein leichtes Kribbeln spürbar ist.

Der direkte Weg des Stroms in das Blut stellt den Grund für

den überraschenden Erfolg der Blut-Elektrifizierung dar, bei der biologisch wirksamer Strom über die Pulsadern in den Organismus gelangt. Dabei kann allein der tatsächliche Stromfluss innerhalb des Blutes Blutparasiten außer Gefecht zu setzen. Auf diese Weise elektrifizierte Blutzellen haben eine längere Lebensdauer. Aus diesem Grund lassen sich so viele Symptome und gesundheitliche Probleme beheben, für deren Lösung sich kein anderes Mittel finden konnte.

Abgesehen von natürlichen Entgiftungsreaktionen des Körpers, ruft eine solche Blutelektrifizierung keine Nebenwirkungen hervor.. Mithilfe des Beck-Programms konnten bereits viele Anwender ihre Aufgaben mit mehr Freiheit und Kraft erfüllen. Um die Wirkung der BK Blutfrequenz zu intensivieren empfehlen wir Ihnen etwa eine viertel Stunde vor der Anwendung Silberwasser, energetisierter Noni-Saft und ein halber Teelöffel VegiManna in einem Glas Wasser einzunehmen. (Informationen zu VegiManna erhalten Sie in der Broschüre „Über die Heilkraft der Gemüse“ von Stephan Wiede.)

7-20-7-20-7 - 33,3KHz

Dieses Grundprogramm beinhaltet eine Universalfrequenz nach Dr. Hulda Clark. Für vertiefende Informationen empfehlen wir Ihnen das Buch "Heilung ist möglich" von Hulda Clark.

Dauerzapp - 33,3 KHz - 60 Min.

Das Dauerzapp-Programm enthält ebenfalls eine Universalfrequenz nach Dr. Hulda Clark und wird ohne Pause angewendet.

Zappicator - 1 kHz - 30Min.

Mithilfe des Zappicators ist es möglich Lebensmittel zu energetisieren. Außerdem entfernt er Giftstoffe oder Lösungsmittel die in Lebensmitteln oder Kosmetika enthalten sind. Das Buch "Die Heilung für HIV und AIDS" von Dr. Hulda Clark enthält dazu detaillierte Anwendungsempfehlungen.

Plate Zapping - 29Hz - 30 Min.

Dieses Programm können Sie zur Übertragung der Frequenzen auf eine externe Platte verwenden, wodurch der Effekt auf einzelne Organe genauer ausgerichtet und die entsprechende Anwendung so intensiviert werden kann.

A (Asthma)

Große Erfolge

Auf einen Blick

Großartige Erfolge, auch bei schwerem Asthma

Bioenergetische Testung durch Therapeut

Lungenmeridian oder direkt auf der Lunge (durch Organ-Filter-Ampulle): 2-Becher-Methode, TRIKOMBIN

Zur Selbsthilfe:

Unterstützende ChipCards

- **METALL Dämpfung** (5 Elemente) – täglich
 - **Lu** (Lunge) – jeden 2. Tag
- 2x wöchentlich:
- **BiBlo** beseitigt bioenergetische Blockaden im Voraus
 - **DTX** fördert Ausscheidungen und Entgiftungen
 - **Diamond Shield Programm** Grundausgleich des Energieniveaus

Intensive Therapie:

- **CAN** (Candida) intensiviert Candida-Therapie
- **ASP** verstärkt die Eliminierung der Aspergillen
- **Par** wichtige Parasiten – 2x wöchentlich
- **ImPar** Immunsystem Parasiten

Literaturempfehlung

A.E. Baklayan: *ASTHMA*, Michaels Verlag

Zur Wirkungsweise

Die Grundlage für die Erfolge dieser Behandlung bildet die auf Dr. Hulda Clark zurückzuführende Entdeckung, dass bei Asthmatikern so gut wie immer ein Spulwurm (*Ascaris*) aufzufinden ist. Inzwischen belegen auch zahlreiche wissenschaftliche Studienergebnisse die Tatsache, dass Spulwürmer und ihre Larven, ähnlich wie auch Hausstaubmilben und Aspergillen, beinahe immer die Auslöser für allergische Reaktionen wie Asthma darstellen. Die im Asthma-Chip enthaltenen Frequenzen beseitigen effektiv Spulwürmer und deren Larven, Aspergillen, Hausstaubmilben und Candida.

Zur Anwendung

Die Anwendung der Asthma-ChipCard sollte bei Patienten mit schwerem Asthma unbedingt therapeutisch begleitet werden. Für Patienten, die unter leichteren Symptomatiken des Asthmas, wie beispielsweise unter Belastungsasthma leiden, ist eine Behandlung durch die Asthma-ChipCard meist ausreichend. Diese sollte über einen Zeitraum von etwa 8-12 Wochen regelmäßig angewendet und durch eine Papain-Kur ergänzt werden (siehe dazu Seite 29).

Anwendung

Asthma 1-12

Zeit (Minuten)

52 Min

Beachten Sie: Lassen Sie den Asthma-Chip nach Möglichkeit sofort ablaufen, wenn Sie als Asthmatiker einen nahenden Anfall wahrnehmen oder sich bereits in einem Anfall befinden. Es ist grundsätzlich davon auszugehen, dass ein schweres Asthma-Leiden immer mit einem Candida-Befall einhergeht. Aus diesem Grund wird sich ein langanhaltender Behandlungserfolg mit endgültiger Beschwerdefreiheit erst dann einstellen, wenn die Pilzinfektionen durch Candida und Aspergillen komplett beseitigt wurden. Besonders zur Behandlung von Candida ist die Einhaltung einer strengen Diät unumgänglich (siehe dazu untenstehend eine detaillierte Anleitung). Selbst in diesem Fall und bei einem gleichzeitig stabilen Zustand des Patienten ist die Beseitigung dieser Pilzinfektion frühestens nach dem Ablauf von vier Monaten, in Ausnahmefällen sogar erst nach etwa 1 1/2 Jahren, möglich. Eine Befreiung von Candida innerhalb einer Dauer von 4 bis 6 Wochen ist, anders als die gängige Fachliteratur statuiert, nicht möglich.

Empfehlung einer Asthma-Chip-Anwendung für weitere Beschwerden

Spulwürmer und Aspergillen-Infektionen treten auch bei Bronchial-Asthma, Bronchitis, Lungenentzündungen und chronischem Husten besonders häufig auf. Auch bei Neurodermitis und Psoriasis, für deren Auftreten beinahe immer Spulwürmer und Candida-Infektionen eine auslösende Rolle spielen, ist eine Asthma-Chip-Anwendung sehr ratsam.

Weitere Intensivierung durch Plate Zapfen

Der Asthma- Ampullensatz besteht aus:

- Lunge- Bronchien
- Ascaris Mix
- Aspergillus Mix
- Hausstaubmilbe
- Tuberkulose
- Candida Mix

Ergebnisse und Erfahrungswerte der Asthma-ChipCard-Anwendung

Inzwischen konnten dank einer regelmäßigen Asthma-ChipCard-Anwendung und dem konsequenten Einhalten der Diät zahlreiche phantastische Heilungserfolge bei Asthma-Erkrankungen dokumentiert werden. In vielen weiteren Fällen ließ sich Candida nach etwa 6-8 Monaten nur noch mit 0,6 bis 0,8 Volt testen, die Patienten selbst waren zu diesem Zeitpunkt beinahe beschwerdefrei.

Bei Patienten, die angesichts dieser Erfolge ihre Diät wieder zu vernachlässigen begannen, machten sich allerdings schnell wieder alte Symptome bemerkbar, und die Test-Werte stiegen erneut in die Höhe.

Eine wieder aufgenommene, strikte Weiterführung des kompletten Therapieprogramms befreite diese Patienten nach maximal 1 1/2 Jahren endgültig von ihren Beschwerden. Auch Candida-Sporen konnten daraufhin nicht mehr nachgewiesen werden.

Beachten Sie: Die Diät muss nur bis zum endgültigen Abschluss der Therapie eingehalten werden.

Empfehlungen für eine erfolgreiche Asthma-Therapie

- 1.) Verwenden Sie bei der Behandlung die klassische Frequenz für Spulwürmer nach Dr. Hulda Clark von 408 kHz.
- 2.) Vermeiden Sie in Absprache mit Ihrem behandelnden Arzt nach Möglichkeit den Einsatz von Asthmaspray und setzen Sie dieses nur noch in echten Notfällen ein.
- 3.) Beginnen Sie die Behandlung bei akuten Asthma-Anfällen mit einer Intensität von 6 Volt und senken Sie diese ab. Ermitteln Sie auf diese Art und Weise die passende Voltzahl. So wird sich die Lebenskraft des Spulwurms am schnellsten reduzieren.
- 4.) Sie können die Effektivität der Asthma-ChipCard verbessern, indem Sie die sich am lila Kabel befestigte Elektrode direkt an die betroffene Stelle anlegen.
- 5.) Die Candida-Infektion hat sich bei Patienten, die an schwerem Asthma leiden meist tief in den Lungentaschen festgesetzt. Wird die empfohlene Diät unterbrochen, oder die Einnahme der gegen den Candida-Befall verordneten Mittel verringert, kann der Pilz unmittelbar zu seiner alten Stärke zurückfinden.
- 6.) In der Regel besteht der einzige Grund für rückfällige Symptome in einer zu frühen Unterbrechung der Diät.

Die Anwendung einer Papain-Kur für Asthma-Patienten/innen

- Vor der täglichen Einnahme der Papain-Kapseln sollten Sie mindestens 2 Stunden nichts gegessen haben.
- Für eine Tagesdosis von 5000 mg des Wirkstoffes in Form von Papain Kapseln (10 Kaps. à 500mg oder 25 Kaps. à 200mg) nehmen Sie jede Stunde 1000 mg Papain Kapseln (2 Kaps. à 500mg oder 5 Kaps. à 200mg) ein.
- Reduzieren Sie die Tagesdosis im Falle von starken Reaktionen wie Bauchstechen oder Schmerzen und verteilen Sie die Einnahme auf 3 Tage.
- Zwei Stunden nach der letzten Dosis können Sie wieder wie gewohnt, jedoch eiweißarm essen.
- Setzen Sie die Einnahme der Tagesdosis über 6 Tage fort und pausieren Sie im Anschluss daran 10 Tage. Wiederholen Sie diesen Ablauf solange, bis Ihre Symptome nachlassen.

Die Candida-Diät zur Entfernung des Candida-Pilzes

Verzichten Sie für die Dauer der Diät komplett auf jede Form von Zucker: Fruchtzucker, Konfitüre, Ahornsirup, Honig, Schokolade und zuckerhaltige Mehlspeisen, sowie auf zuckerfreie Süßungsmittel wie Saccharin, Aspartam und Cyclamat. Ebenfalls verboten sind rohes oder gekochtes süßes Obst wie Pflaumen, Pfirsiche, Weintrauben, Orangen und kandierte Früchte oder Trockenfrüchte wie Feigen, Datteln und Aprikosen. Nehmen Sie keine Obst- und Traubensäfte, Limonaden, Cola- oder alkoholische Getränke zu sich. Nüsse und Mandeln sind aufgrund erhöhter Schimmelpilzgefahr ebenso untersagt.

Der Verzehr von hellen Teigwaren und Weißmehlprodukten ist ebenfalls nicht erlaubt. Knäckebrot und Vollkornbrot, ungezuckertes Müsli und Reis sollten Sie ebenfalls nur mäßig zu sich nehmen. Verzichten Sie beim Verzehr von Fleisch- und Wurstwaren auf Schweinefleisch und Paniertes. Fisch

und Eier sind ebenso wie Milch, Käse, ungesüßte Sauer-
milchprodukte und Butter erlaubt. Essen Sie Kartoffeln, rohes
und gekochtes Wurzelgemüse, Rettich, Radieschen, Hülsen-
früchte, Kohlrabi, Gurken, Tomaten, Spinat, rohes und ge-
kochtes Sauerkraut, Zwiebeln, Knoblauch, Gartenkräuter, Ge-
würze und Salz. Beschränken Sie sich bei Ihrer Getränkewahl
auf ungesüßten Tee oder Kaffee und Wasser oder
Mineralwasser.

Weitere Hilfen bei Asthma

Mehr Details und unterstützende Mittel zur Asthma-Therapie
können Sie dem Buch: Alan E. Baklayan, „ASTHMA“
Michaels Verlag 2012, entnehmen.

Akn (Akne)

Bioenergetische Testung durch Therapeut
Trichinella spiralis, Leishmania, Komedonen

Zur Selbsthilfe:

Unterstützende ChipCards

- **DTX** fördert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** Grundausgleich des Energieniveaus

Die Chipcard enthält Rife-Frequenzen und Clarkfrequenzen wie z.B. Staphylococcus aureus, Nocardia asteroides, Ascaris megalcephala, Leishmania donovani.

Anwendung

Akn 1-10

Zeit (Minuten)

47 Min

All (Allergie)

Die Chipcard enthält 3 Sequenzen.

Anwendung	Zeit (Minuten)
Basis-Therapie	50 Min.
Energie-Balance	20 Min.
Plate-Zapping oder akute Anfälle	20 Min.

Die Basis-Therapie enthält Frequenzprogramme für die wichtigsten Erreger, die zu allergischen Reaktionen führen (Ascaris, Strongyloiden, Egel, Salmonellen). Die Programm-Sequenz sollte mindestens 2x pro Woche angewendet werden.

Die 2. Programm-Sequenz Energie-Balance wirkt ähnlich wie eine Akupunktur-Anwendung bei Allergie. Sie sollte mindestens 1x pro Woche angewendet werden, bei günstiger Wirkung auch täglich.

Die 3. Sequenz kann

1. **im akuten Anfall** versucht werden, direkt zur sofortigen Beruhigung, bei günstiger Wirkung auch mehrmals täglich anwendbar.
2. **in Kombination mit Plate-Zappen** angewendet werden, wobei die Allergene (Nahrungsmittel, Pollen, Hausstaub) auf die Platte gelegt werden.

AR (Anti-Rauch)

Ganz einfach mit dem Rauchen aufhören

Auf einen Blick

AR Card und spezifische Organ-Ausleitung machen's möglich

Unterstützende ChipCards

- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen – tägl.
- **Diamond Shield Programm** fördert den Grundausgleich des Energieniveaus – tägl.

Intensivierung der Therapie:

- **Lu** (Lunge) – täglich
- **L** (Leber) – 2x wöchentlich

Literaturempfehlung:

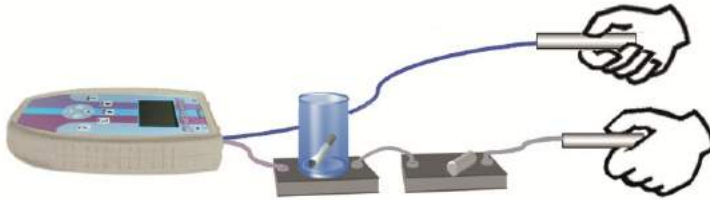
A.E. Baklayan: *Nichtraucher – jetzt – werden*, Michaels Verlag

Zur Wirkungsweise

Das Anti-Rauch Programm enthält speziell auf Leber, Lunge, Blut, Darm und Schleimhaut abgestimmte Frequenzen, deren Anwendung mit Ausleitungsampullen für diese Organe ergänzt wird. Die Kombination aus der ernsthaften Absicht einer Rauchentwöhnung, der Anwendung des AR-Chips und einer unterstützenden Ausleitung führt zu äußerst erfolgreichen Behandlungsergebnissen.

Zur Anwendung

Zunächst wird die Zigarette in einem Glas auf eine Platte und die Lungenampulle auf die zweite Platte gelegt. Es folgen spezifische Ausleitungen für Leber, Lunge, Blut, Darm und Schleimhaut, welche jeweils neun Minuten andauern. Anschließend werden die Positionen von Lungenampulle und Zigarette ausgetauscht und die Ausleitungen wiederholt.



Anwendung	Zeit (Minuten)
Lunge	10:00
Blut	10:00
Leber	10:00
Darm	10:00
Schleimhaut	10:00

Ergebnisse und Erfahrungen der Anti-Rauch-Anwendung

Die oben beschriebene Platezapping-Methode ruft bei 60 - 70 Prozent aller Patienten Entgiftungsreaktionen hervor. Eine Nebenwirkung, die besonders häufig zu beobachten ist, besteht in einer plötzlich auftretenden Abneigung der Patienten gegen Zigarettenrauch, auf den sie nun sehr sensibel reagieren. Die typischen Entwöhnungserscheinungen machen sich dagegen kaum bemerkbar, wenn die Behandlung wie oben erwähnt durch eine Ausleitung mit Zigarette erfolgt.

Zusätzliche Tipps

Alle vertiefenden Ausführungen und Hinweise zur Behandlung sowie Informationen über eventuelle Schwierigkeiten finden Sie im Buch "Nichtraucher-jetzt-werden" von Alan E. Baklayan.

Beachten Sie: Die grundlegende Voraussetzung für den Erfolg einer Anti-Rauch-Therapie durch Chip-Anwendung und Ausleitung besteht in der ernsthaften Absicht, Nichtraucher zu werden.

ASP (Aspergillen)

Die Befreiung von Schimmelpilzen im Körper

Auf einen Blick

Spezifische Frequenzen gegen Aspergillen
(Schimmelpilze)

Bioenergetische Testung

Am Ort des Geschehens, z.B. Lungen-Meridian bei Asthma,
Leber-Meridian bei Leber-Belastung

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm**
Grundausgleich des Energieniveaus

Intensivierung:

- FvE – tägl. 8 Min. zur Eröffnung des intrazellulären Raumes

Zusätzlich:

Je nach Erkrankung mit anderen ChipCards kombinieren, z.B. bei Asthma mit dem Asthma-Chip, bei Leber-Belastung mit dem Leber-Chip, usw.

Zur Wirkungsweise

Diese ChipCard ist deshalb ein essentieller Bestandteil der Diamond Shield-Therapie, da bei fast allen Krankheiten der Befall durch Aspergillen eine Rolle spielt, so zum Beispiel bei Asthma, Heuschnupfen, Leberbelastungen und Krebs. Eine ASP-ChipCard-Anwendung wird daher auch bei Alkoholentgiftungen und generellen Schwierigkeiten bei Ausleitungen anwendet.

Anwendung	Zeit (Minuten)
ASP 1	07:00
ASP 2	03:00

Therapieunterstützende Empfehlungen

Als unterstützende Maßnahme einer Therapie gegen Aspergillen empfehlen wir Ihnen die Einnahme von Samento, 2x 8 Tropfen.

Wichtig!

Zur Entgiftung: VegiManna, täglich 1 Teelöffel in ein Glas lauwarmes Wasser

Informationen zu VegiManna erhalten Sie in der Broschüre „Über die Heilkraft der Gemüse“ von Stephan Wiede.

BaW (Bandwürmer)

Bandwürmer kommen immer mit Eiern und Larven. Deswegen ist das Wobbeln des gesamten Bereiches dieses Parasiten so wichtig, damit alle Stadien erfasst werden.

Wo sich ein Bandwurm befindet, kommen unseren Testungen zufolge auch andere Gattungen vor. In dieser ChipCard sind die 8 wichtigsten Familien und deren Frequenzen erfasst. Es hat sich bei Bandwurmbelastung bewährt, alle täglich durchlaufen zu lassen.

Anwendung

BaW 1-8

Zeit (Minuten)

40 Minuten

Wichtige Unterstützung

Rascal, 3x 2 Kapseln tägl.

Literaturempfehlung: A.E. Baklayan – „Parasiten, die verborgene Ursache vieler Erkrankungen“

BB (Hoher Blutdruck)

Lässt zu hohen Blutdruck sinken

Auf einen Blick

Frequenzen gegen Hypertonie

Unterstützende ChipCards

- **BiBlo** beseitigt bioenergetische Blockaden
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImPar** stärkt das Immunsystem gegen Parasiten
- **GewAbn** unterstützt Leber, Galle und Stoffwechsel
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundaussgleich des Energieniveaus

Zur Intensivierung der Wirkung versuch mit:

- **HOLZ Dämpfung**
- **FEUER Dämpfung**
- **ERDE Dämpfung**

Literaturempfehlung:

A.E. Baklayan: *Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen*

Anwendung

07:00

Zur Wirkungsweise

Die so genannte Blutdruckbremse-Frequenz wirkt effektiv gegen jede Form des Bluthochdrucks, sofern dieser nicht in Verbindung mit Schäden oder Erkrankungen an Herz, Gefäßen oder Nieren steht.

Zur Anwendung:

Die BB-ChipCard wird alle 2 Tage für jeweils 5 Minuten mit einer Intensität von 0,5 Volt angewendet. Während der Gesamtdauer der Therapie werden die Blutdruckwerte allmählich für immer längere Zeit in den Bereich der Normalwerte absinken. Sollte dies nicht der Fall sein, bitte Therapie-dauer verlängern und/oder Volt-Zahl weiter reduzieren. So ist es auch möglich, die Häufigkeit der Anwendungen langsam auf jeden 3.Tag, danach jeden 4.Tag usw. zu reduzieren.

Sollte die gewünschte Wirkung nicht eintreten, versuchen Sie in der Reihenfolge:

- 1x HOLZ Dämpfung → Blutdruck nachmessen
- 1x FEUER Dämpfung → Blutdruck nachmessen
- 1x ERDE Dämpfung → Blutdruck nachmessen

Achten Sie, am besten in Begleitung eines Therapeuten, auf eine regelmäßige Kontrolle Ihrer Blutdruckwerte.

Bei einigen Patienten ist eine tägliche Anwendung des Programms erforderlich. Außerdem hat sich gezeigt, dass in manchen Fällen eine Anwendung erst nach einer zweimal hintereinander ablaufenden BB-Frequenz ihre Wirkung zeigt und erfolgreiche Ergebnisse erzielt. Achten Sie daher immer genau auf die Veränderungen Ihres Blutdrucks.

Ergebnisse und Erfahrungen der BB-ChipCard-Anwendung
Praxisergebnisse belegen, dass mithilfe der BB-Frequenz Bluthochdruck dauerhaft gesenkt werden kann, der nicht in Zusammenhang mit organischen Schäden steht. Ist eine solche Schädigung an Herz, Gefäßen oder Nieren gegeben, sinken die Blutdruckwerte zwar ebenfalls, allerdings kann dabei keine dauerhafte Wirkung garantiert werden.

Ebenso können manchmal Regulationsblockaden wie Belastungen durch Übergewicht, Elektromog oder Leberparasiten einen dauerhaft anhaltenden Therapieerfolg verhindern und müssen daher zuerst behandelt werden.

Therapieunterstützende Empfehlungen

Ich empfehle Ihnen, die BB-Chipcard-Anwendung mit dem Diamond Shield Zapper IE EMS mit einer zeitgleich stattfindenden Einnahme des Bärlauch-Präparates (B)Remsen zu unterstützen, da sich beide gegenseitig sehr gut in ihrer Wirkung ergänzen.

Beginnen Sie die tägliche Einnahme von (B)Remsen mit 2x 3 Tropfen und steigern Sie diese langsam unter ständiger Kontrolle Ihres Blutdrucks auf eine tägliche Dosis von 2x 8 Tropfen.

Während der Therapie unbedingt unterstützend

- DermaVital, 2x 2 Tabl.
- Magnesium Malate, 1x 1 Kapsel
- Q10 Komplex, 1x tägl.
- Vitamin E, 2x tägl.

Bitte verzichten Sie während der gesamten Therapiedauer auf Schwarztee und Kaffee.

BiBlo (Bioenergetische Blockaden)

Für die Auflösung bioenergetischer Blockaden

Auf einen Blick

Therapieerfolge ermöglichen

Bioenergetische Testung

Nervensystem (=Meridian Testpunkt: Zeigefinger innen),
Dreifach-Erwärmer (=Meridian Testpunkt: Ringfinger außen),
danach auch am Ort der Symptome

Unterstützende ChipCards

- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **KON**

Literaturempfehlung:

A.E. Baklayan: *Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen*, Goldmann

Die auf der BiBlo-Card gespeicherte Frequenz neutralisiert negative Auswirkungen von E-Smog, Radioaktivität und Narben-Belastungen, auf die beinahe jeder Patient positiv testet. Aus diesem Grund ist es ratsam den BiBlo-Chip vor jeder Behandlung einzusetzen.

Anwendung	Zeit (Minuten)
Lateralität	03:00
Geopathie	03:00
E-Smog	03:00
Radioaktivität	03:00
Narben	03:00
Narbenverklebungen	03:00

Zur Anwendung

Bei der Ausübung aller bioenergetischen Testmethoden ist der Einfluss von Narben und anderen negativen Belastungen hoch. Wenden Sie daher vor einer Therapie diesen Chip und danach den DTX-Chip an, um sich daran anschließend auf

Parasiten oder andere Belastungen zu testen.

Ergebnisse und Erfahrungen der BiBlo-Anwendungen

Die Therapieresistenz chronischer Schmerzen basiert oft auf nicht entzündeten Narben. Dies können auch kleine durch Operationen oder Pockenimpfung verursachte Narben sein, die den Verlauf eines Meridians blockieren. Häufig sinkt der Schmerzpegel spontan nach einer sorgfältig ausgeführten Narbenentzündungs-Therapie mit der BiBlo-Card. Wenn Sie direkt im Anschluss daran den Diamond Shield ablaufen lassen, wird der Schmerz weiter abklingen. So unterstützt die BiBlo-ChipCard maßgeblich den Erfolg unterschiedlicher Therapien, wodurch sich wiederum der positive Effekt weiterer ChipCards vergrößern lässt.

Zusätzliche Tipps:

- 1.) Bioenergetische Blockaden können leicht sowohl unter- als auch überschätzt werden. Für den Erfolg einer Therapie ist allerdings eine angemessene Einschätzung und entsprechende Auflösung ausschlaggebend. Immer dann wenn die Wirkung einer Therapiemethode ins stocken gerät, muss der Organismus auf diese Blockaden hin untersucht und behandelt werden. Besonders bei der therapeutischen Regulation mithilfe biophysikalischer Frequenzen können bioenergetische Blockaden deren Wirkung stark abschwächen.
- 2.) Der aus der Kinesiologie stammende Begriff der Lateralitätsstörung beschreibt einen in der heutigen Zeit weit verbreiteten Zustand, bei dem die beiden menschlichen Gehirnhälften nicht mehr einwandfrei zusammenarbeiten. Als Ursache kann primär die übermäßige Ausübung einer einseitigen Tätigkeit, stundenlange Arbeit vor dem Computer ebenso wie eine ausschließliche Betätigung im künstlerisch/kreativen Bereich, verantwortlich gemacht werden.
- 3.) Geopathische Belastungen durch den Einfluss von Wasseradern können ebenfalls als Mit-Ursache für eine Vielzahl von Krankheiten, wie auch beispielsweise für Krebs angesehen werden. Körperliche Beeinträchtigungen wie Schlafstörungen, das Erschöpfungssyndrom

oder Hyperkinensien sind oft auf eine entsprechende rechtsdrehende Belastung begründet. Ergänzend zur Anwendung der BiBlo-ChipCard, empfiehlt sich unbedingt, vor allem bei schweren Krankheiten wie Krebs, eine Veränderung des eigenen Schlafplatzes vorzunehmen.

- 4.) Elektrosmog-Belastungen gehen von allen elektrischen Geräten aus. Patienten mit einer Elektrosmog- Allergie sollten in Ihrem Schlafbereich alle Elektro-Geräte und Steckdosen innerhalb eines Radius von mindestens 1,2 Metern von Ihrem Körper entfernen.
Beachten Sie: Elektro-Geräte auszuschalten ist nicht ausreichend!
- 5.) Denken Sie auch an die Nachtlampe, den Radiowecker, die Heizdecke und das Wasserbett. Ein Fernseher sollte größenabhängig bis zu vier Meter von Ihrem Schlafplatz entfernt sein.
- 6.) Belastungen mit Radioaktivität können als Altlasten wie Tschernobyl oder durch vergangene Röntgenbehandlungen negativen Einfluss auf Ihren Organismus ausüben.
- 7.) Bleiben Sie nach jeder Anwendung mindestens 50 Minuten geerdet, um statische und Wechselstrom-Belastungen (Radikale) auszuleiten.
Die Frequenzen der BiBlo ChipCard können die schädliche Wirkung neutralisieren, aber langfristig ist eine Expositionsfreiheit unbedingt anzustreben. Sprechen Sie mit einem Baubiologen/Rutengänger Ihres Vertrauens. Achtung! Unserer Erfahrung nach nutzen teure Geräte und Vorrichtungen langfristig nichts. Eine Expositionsfreiheit ist die bessere Lösung.

Beachten Sie: Vitamin C und die tägliche Einnahme von 500 mg L-Cystein-Kapseln unterstützen die Ausleitung von radioaktiven Belastungen.

B02 (Borreliose 2)

Anwendung	Zeit (Minuten)
Sequenz 1 / 30 Programme:	25 Min. 30 Sek.
Sequenz 2 / 26 Programme:	37 Min. 12 Sek.
Sequenz 3 / 35 Programme:	34 Min.
Gesamt	96:42 Min

Die Sequenzen enthalten getestete Frequenzen in ihren optimalen Intensitätseinstellungen.

Bitte vorsichtig anwenden: Jede Sequenz an einem anderen Tag. Erst wenn es einem besser geht, kann man versuchen, mehrere Sequenzen hintereinander anzuwenden.

Im Falle einer chronischen Erkrankung ist unbedingt zu berücksichtigen, dass ein Patient mit Borreliose-Infektion häufig komplexe Nebenreaktionen aufweist. So können sich durch eine Borreliose-Infektion Autoimmunkrankheiten und autoaggressive Erkrankungen ausbilden. Bei chronischen Erkrankungen und deren Folgeerscheinungen sollte eine BO-Anwendung sehr vorsichtig eingesetzt und deren Parameter sorgfältig abgewägt werden.

Eine Borreliose-Erkrankung stellt die Ursache für viele neurologische, rheumatische oder mit einer Immunschwäche verbundenen Krankheiten dar, für deren Behandlung des BO-Programms äußerst hilfreich sein kann. Tatsächlich können Dutzende von Symptomen in einer Borreliose-Infektion, dem so genannten Chamäleon unter allen Erregern, begründet liegen.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

- Borreliose verbirgt sich oft hinter einer Belastung durch synergetisch gekoppelte Parasiten. Testen und therapieren Sie auch diese Erreger.
- In dem BO-Programm sind Frequenzen für alle Erreger, die für die Borreliose verantwortlich sein könnten, integriert.
- Achten Sie auf einen guten Ausgleich.

- Die praktische Erfahrung zeigte, dass Samento in flüssiger Form als wichtiges Zusatzmittel die Borreliose-Therapie sehr effektiv unterstützt.

BR (Bio-Regeneration)

Fördert die Bio-Regeneration

Auf einen Blick

Erleichterung bei Krebs und anderen biodegenerativen Belastungen

Unterstützende ChipCards

- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen, 2x wöchentl.
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus, 2x wöchentl.
- **ImVir**, 2x wöchentl.
- **ImPar**, 2x wöchentl.
- **BiBlo**, 2x wöchentl.

Intensivierung:

- **CLST** gegen alle Clostridien-Arten
- **FvE**
- **HSX** (Herpes und Epstein Barr Familie)
- **EBV** Epstein Barr Virus
- **Viren**
- **IM** Immun Modulation
- **Reg2/Krebs 2**
- **ASP** Aspergillen
- **Cand**
- **Pilze**
- **Par** Wichtige Parasiten
- **4 Egel** Die 4 großen Egel

Literaturempfehlung:

A.E. Baklayan: *Krebs – Therapie und Forschung*

Tamara Lebedewa: *Krebserreger entdeckt*

Hulda R. Clark: *Heilung aller fortgeschrittenen Krebsarten*

Tamara Lebedewa: *Krebserreger entdeckt*

Zur Wirkungsweise:

Heutzutage wissen wir, dass für die Entstehung von Krebs zahllose Erreger wie Spulwürmer, Trichomonaden, Fasciolopsis buski, Fasciolopsis miracidia und im Besonderen

Clostridien, Candida und Aspergillen maßgeblich beteiligt sind. Der BR-Chip dient der gezielten Bekämpfung aller dieser Erreger. In ihrem Buch "Krebserreger entdeckt" beleuchtet die russische Forscherin Tamara Lebedewa den Zusammenhang zwischen Trichomonaden und der Entstehung von Krebs genauer.

Anwendung	Zeit (Minuten)
Ascaris 1-3	je 03:00
Ascaris Larven	02:00
Trichomonas	14:00
Trichomon Cl	03:00
Fasciolopsis buski	05:00
Clostridien 1	03:00
Clostridien 2	02:00
Clostridien 3	02:00
Clostridien 4	03:00
Candida	03:00
Aspergillen	03:00
Gesamt	49:00

Vor der täglichen Anwendung des BR-Chips sollten Sie sich ausführlicher über Umfang und Hintergründe der Therapie informiert haben. Zu diesem Zweck empfehlen wir Ihnen die Lektüre des weiterführenden Skripts **"Krebs – Therapie und Forschung"** von Alan E. Baklayan oder die von Dr. Hulda Clark zu diesem Thema veröffentlichten Bücher.

Zusätzliche Anwendungen:

Die Anwendung des BR-Chips kann dazu beitragen, dass sich der Krebs nach einer schulmedizinischen Behandlung wie der Chemotherapie nicht erneut ausbildet, und eignet sich zur Prävention bei allgemein krebgefährdeten oder auf eine Präkanzerose positiv getesteten Patienten.

Beachten Sie: Der BR-Chip dient ausschließlich zur Unterstützung einer Krebstherapie. Zusätzlich müssen die individuellen, weiteren Aspekte der Erkrankung therapeutisch berücksichtigt werden.

Zur thematischen Vertiefung:

Zur Vertiefung dieses Themas empfehlen wir Ihnen als Lektüre "Krebserreger entdeckt" von T. Lebedewa und das Skript: "Krebs-Therapie und Forschung" von A. E. Baklayan. Dieses Skript wurde speziell für Patienten verfasst und beinhaltet zahlreiche Erkenntnisse über Krebs, den aktuellen Stand der Therapie und die meisten seiner Vorträge zu diesem Thema.

CAN (Candida)

Dauerhafte Entfernung von Candida-Infektionen

Auf einen Blick

Ausgereifte Entwicklung befreit nachhaltig von Candida

Bioenergetische Testung

Wo immer Candida festgestellt wird, also an jedem erdenklichen Meridian

Unterstützende ChipCards

- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundaussgleich des Energieniveaus

Literaturempfehlung:

A.E. Baklayan: *Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen*

Zur Wirkungsweise

Für die Ermittlung der langen Liste an passenden Frequenzen bei der Entwicklung dieser ChipCard wurden alle Candida-Gattungen systematisch getestet. Durch die ChipCard-Anwendung kann so das komplette Candida-Spektrum abgedeckt werden. Der Körper kann die durch die Therapie erzeugten Frequenzen über vier Tage im Körper gespeichert halten. Aus diesem Grund hat sich eine entsprechende Anwendung im Vier-Tages-Rhythmus besonders bewährt, um eine nachhaltige, sich täglich erneuernde Wirkung hervorzurufen, ohne den Körper selbst zu stark zu beanspruchen.

Die Candida-Chip-Behandlung eignet sich hervorragend zur Unterstützung aller Therapien von Krankheitsbildern, als deren Bestandteil eine Candida-Infektion ausgemacht werden konnte.

Zur Anwendung

Tag 1	Zeit (Minuten)
1-5	20:00
Tag 2	Zeit (Minuten)
6-10	17:30
Tag 3	Zeit (Minuten)
11-15	20:00
Tag 4	Zeit (Minuten)
16-19	15:00

Beachten Sie: Die Anwendung der Candida-ChipCard kann nur in Verbindung mit einer Candida-Diät empfohlen werden, da andernfalls die gesamte Therapie ergebnislos verlaufen wird.

Ebenfalls unverzichtbar ist die Verwendung natürlicher, antimykotischer Präparate wie Silberwasser, Cumanda, Ölekomposit Nelke, Grapefruitkernextrakt und Mannayan Cand. Vertiefende Informationen entnehmen Sie bitte der Literaturempfehlung und der Broschüre "Therapietipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan".

Ergebnisse der Candida-Therapie

Die CAN-Chip-Anwendung hat sich als unterstützende Maßnahme zur Candida-Therapie sehr gut bewährt. Die Dauer der Gesamt-Therapie konnte so etwa um ein Drittel verkürzt werden. Der Patient muss auf jeden Fall über die gesamte Dauer der Therapie seine Diät einhalten.

Bei einigen Patienten ließ sich eine sofort einsetzende Linderung unterschiedlicher Candida-Symptome wie Jucken oder Unregelmäßigkeiten im Stuhlgang feststellen. Sofern sich der Patient an die Empfehlungen hält, konnten keine Nebenwirkungen (Herxheimer Syndrom) beobachtet werden.

Die Candida-Diät zur Entfernung des Candida-Pilzes

Verzichten Sie für die Dauer der Diät komplett auf jede Form von Zucker: Fruchtzucker, Konfitüre, Ahornsirup, Honig, Schokolade und zuckerhaltige Mehlspeisen, sowie auf zuckerfreie Süßungsmittel wie Saccharin, Aspartam und

Cyclamat. Ebenfalls verboten sind rohes oder gekochtes süßes Obst wie Pflaumen, Pfirsiche, Weintrauben, Orangen und kandierte Früchte oder Trockenfrüchte wie Feigen, Datteln und Aprikosen. Nehmen Sie keine Obst- und Traubensäfte, Limonaden, Cola- oder alkoholische Getränke zu sich. Nüsse und Mandeln sind aufgrund erhöhter Schimmelpilzgefahr ebenso untersagt.

Der Verzehr von hellen Teigwaren und Weißmehlprodukten ist ebenfalls nicht erlaubt. Knäckebrot und Vollkornbrot, ungezuckertes Müsli und Reis sollten Sie ebenfalls nur mäßig zu sich nehmen. Verzichten Sie beim Verzehr von Fleisch- und Wurstwaren auf Schweinefleisch und Paniertes. Fisch und Eier sind ebenso wie Milch, Käse, ungesüßte Sauer- milchprodukte und Butter erlaubt. Essen Sie Kartoffeln, rohes und gekochtes Wurzelgemüse, Rettich, Radieschen, Hülsen- früchte, Kohlrabi, Gurken, Tomaten, Spinat, rohes und ge- kochtes Sauerkraut, Zwiebeln, Knoblauch, Gartenkräuter, Ge- würze und Salz. Beschränken Sie sich bei Ihrer Getränkewahl auf ungesüßten Tee oder Kaffee und Wasser oder Mineralwasser.

CLST (Clostridien)

Auf einen Blick

Erleichterung bei Krebs und anderen degenerativen Belastungen

Unterstützende ChipCards

- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** fördert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **Z (Zahn)** bei Zahnherden

Literaturempfehlung

Krebs – Therapie und Forschung von A.E. Baklayan

Wirkungsweise

Nach heutigem Wissensstand spielen Clostridien eine entscheidende Rolle bei degenerativen Erkrankungen. Die Clostridien-ChipCard bekämpft diese sporenbildenden Erreger sehr gezielt. Er beinhaltet Frequenzen aus der Clostridien-Familie.

Anwendung

CLST 1-3

Zeit (Minuten)

20:00

Empfohlen

1x täglich anwenden

Weitere Anwendungen

Die CLST-ChipCard ist eine wertvolle Unterstützung für die Krebstherapie. Ebenfalls bewährt hat sich die CLST-ChipCard zur Darmflora-Therapie und zur Herd-Therapie bei toten und wurzelbehandelten Zähnen.

Nach den Erkenntnissen aus der Praxis Baklayan kann in gewissen Fällen die Clostridien-Therapie das Krebswachstum verlangsamen.

Therapietipps

Zur Herdtherapie und bei Entartung der Darmflora. Bewährt hat sich die zusätzliche Gabe von Samento, Silberwasser, Mannayan Flor, Betain HCL und Oreganoöl.

Ergänzende Informationen

Das Skript „Krebs – Therapie und Forschung“ von A.E. Baklayan mit zahlreichen Erkenntnissen über Krebs ist sehr zu empfehlen. Dieses Skript wurde speziell für Krebs-Patienten der Heilpraktiker-Praxis Baklayan geschrieben und beinhaltet den Stand der Therapie sowie die meisten Vorträge von A.E. Baklayan zum Thema.

Crystal

Eine völlig neue Idee in der Anwendung des Zappers.

Auf einen Blick

Tiefenregulation des gesamten Meridiansystems

Als ChipCard oder am Crystal Zapper IE EMS

Anwendung

Crystal 1-2

Zeit (Minuten)

100:00

2 Sequenzen mit insgesamt 252 Frequenzprogrammen
Als ChipCard oder vorinstalliert am speziellen Crystal-Zapper-Modell – ein Diamond Shield Zapper IE EMS mit Crystal-Programm und Zusatzfunktionen.

Entwicklung des Crystal Zappers

Nachdem Hp Baklayan entdeckte, dass die Frequenzen aller Meridiane der chinesischen Akupunktur in einem mathematischen Verhältnis zueinander stehen, entwickelte er die Harmonikalische Frequenz Anwendung. Die Fortführung ist die Entwicklung des Crystal-Programms. Seine Forschungen zeigten dass auch alle Punkte eines Akupunktur-Meridians diesen Gesetzmäßigkeiten folgen.

Die Biologie besteht bekanntlich aus Strukturen, die geordnet bleiben müssen. Um jeden Akupunkturpunkt besteht normalerweise ein geordnetes elektrisches Feld.

Diese Felder werden gestört durch alles, was nicht hineingehört, also alle denkbaren krankmachenden Faktoren.

Um diese geordneten Felder wieder herzustellen, die für den reibungslosen Ablauf aller körperlichen Funktionen notwendig sind, braucht man sie nur in den Frequenzen schwingen zu lassen, die dieses geordnete Feld wieder erscheinen lassen und strukturieren.

Um diese Wirkung zu verstärken wurden Modulationen und andere Ebenen integriert. Dann wurden diese „ordnenden Frequenzen“ mit exakten mathematischen Zeitlängen und Pausen nach und nach aneinander gereiht.

Bei der Anwendung dieses Programmes werden alle Strukturen des gesamten Körpers wieder neu geordnet.

Diese spezifischen Frequenzen der Akupunktur-Punkte werden verwendet, um die verlorenen Strukturen des Gewebes wieder herzustellen, und zwar ein Areal nach dem anderen, mit dem Akupunkturpunkt als Zentrum. Viele Punkte sind mit anderen Zweigen des Meridiansystems intern verbunden. Dadurch erreicht diese Anwendung die tiefsten Schichten des Körpers.

In Asien ist schon seit Jahrtausenden bekannt, dass sich in dem Bereich unter dem Nabel das „Meer der Energie“ befindet, als Energiereservoir des ganzen Körpers, von dem alle Meridiane versorgt werden.

Durch einen speziellen Gürtel werden die Frequenzen in Form von Mikroströmen direkt in das „Meer der Energie“ gespeist und treten in Resonanz mit dem entsprechenden Punkt, der seine Umgebung ordnet.

Bioenergetische Testungen haben ergeben, dass sich in den Arealen um die Akupunktur-Punkte alle Strukturen (Gewebe und Stoffwechsel) ordnen, in anderen Worten, alle fremden Strukturen können sich dort nicht mehr halten, also Umweltgifte, Parasiten, Bakterien, Borrelien, Viren, Schimmelpilze.

Wirkungsweise:

Die Wirkung ist sanft, denn bei täglicher Anwendung werden die Strukturen des Körpers eine Zeit lang geordnet, was dazu führt, dass innerhalb dieser Strukturen alle krankmachenden Belastungen nicht bleiben können, da sie nicht zu dieser Struktur (analog den Chladni-Figuren) gehören, dadurch entsteht eine tiefe und gründliche Reinigung und Entgiftung des ganzen Körpers. Die Struktur des Gewebes erlangt wieder ihre kristalline geordnete Struktur: daher hat Hp Baklayan das Programm „Crystal Zapper“ getauft.

Erklärungsmodell der Wirkungsweise:

Bioenergetische Testungen haben immer wieder gezeigt, dass alle Belastungen, wenn sie 24 Stunden nach Anwendung des Crystal Zapper Programms nachgetestet werden, sich immer um circa 10 Prozent weiter senken gegenüber dem Wert des Vortages. Dieser Prozess scheint sich sehr lange fortzusetzen. In anderen Worten, je länger es angewendet wird, umso tiefer geht der Effekt.

Jeden Tag oder jeden zweiten bis dritten Tag, an dem dieser Zapper, bzw. dieses Programm verwendet wird, bringt eine weitere und tiefere Reinigung des Körpers.

Es hat sich gezeigt, dass, nachdem die größten Belastungen im Körper nicht mehr testbar sind, weil die allgemeine Struktur des Körpers sich reguliert hat, als nächstes versteckte Orte, an denen sich diese Belastungen aufhalten, erreicht werden.

Typische Orte sind die Darmtaschen unter den Kotschichten, die Nasennebenhöhlen, Blinddarm, Mandeln, Zähne, Mittelohren, Lymphknoten, Gelenkknorpel (die wenig durchblutet sind). Nachdem die äußeren Schichten des Gewebes geordnet worden sind, sind jetzt diese tieferen Schichten dran. In einer Welt, in der die Belastungen und Umweltgifte täglich und ohne Unterlass mehr werden, sollten wir unbedingt die Strukturen unseres Körpers wieder ordnen und die Entgiftung täglich voran bringen. Wir müssen den Körper ständig entgiften und reinigen. Das Crystal Zapper Programm ist eine ideale Methode dafür, den Körper immer tiefer von innen her zu entgiften und strukturieren.

Der Unterschied zum Diamond Shield-Programm:

Während das Diamond Shield-Grundprogramm, wie der Name sagt, eine Grundtherapie ist um den Körper von außen gegen alle Einflüsse wie ein Schutzschild zu schützen, indem er die Meridiane durchpustet, einen besseren Fluss erzeugt und durch das Energiegeflecht des Körpers Heilungsvorgänge wieder in Gang bringt, ordnet das Crystal-Programm in der Umgebung jedes Akupunkturpunktes alle Strukturen. Er entgiftet dieses Areal immer weiter und tiefer.

Das Crystal-Programm kann auf zwei Arten verwendet werden:

mit der Crystal-ChipCard oder als vorinstalliertes Standardprogramm auf dem eigenen Crystal-Modell. Dieses enthält alle Programme und Fähigkeiten des Diamond Shield Zappers und zusätzlich das Crystal-Programm, eine Memory-Funktion (alle Programme können unterbrochen und bei der nächsten Sitzung fortgesetzt werden), eine Tastensperre und eine Wecker-Funktion (Es können bis zu zwei unterschiedliche Sequenzen für einen automatischen Start

eingestellt werden. Der Start kann wahlweise mit oder ohne einen Signalton erfolgen, er kann auch z.B. für alle zwei Tage eingestellt werden.)

Bei der Anwendung des Crystal Zappers muss der Anwender nicht zwingend geerdet sein, weil das Programm mit Mikroströmen läuft, also weit unter 1 Volt, und hier keine negativen elektrischen Ladungen und Radikale entstehen. Man kann also mit dem unsichtbaren Gürtel herumlaufen oder damit abends zu Bett gehen.

Umweltgifte und Erreger werden erreicht, die sich bis in den tiefsten Schichten versteckt halten, und nach und nach schonend ausgeleitet werden, bis in den intrazellulären Raum. Aus diesem Grund und aus ähnlichen bioenergetische Testungen kann es bis zu 8 Monate dauern, bis der Reinigungsprozess abgeschlossen ist.

Weitere Information dazu finden Sie unter www.diamondshieldzapper.com/diamond-shield-crystal-zapper/

DB (Diabetes)

Stabilisierung der Blutzuckerwerte

Auf einen Blick

Nur die passende Frequenz-Kombination unterstützt wirklich

Bioenergetische Testung

Bauchspeicheldrüse, Dünndarm-Meridian. Während der Anwendung kontrollieren: Lymph-System, Nerven-System

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **CAN (Candida)** verstärkt Therapieeffekte
- **ASP (Aspergillen)** ausprobieren
- **PaReg** Bauchspeicheldrüse Regulation
- **4 Egel** die 4 großen Egel

Literaturempfehlung:

Dr. Hulda Clark: *Heilung ist möglich*

(insbesondere Kapitel Diabetes (S. 209 ff), Egelkrankheit (S. 292), Ernährung (S. 350 ff) und Hirseschimmel (S. 435))

Zur Wirkungsweise

Die Frequenzen des DB-Chip wirken gegen Erreger und Belastungen, die sehr oft mit einer Diabetes einhergehen, wie Coxsackie-Viren, Aspergillen und den Candida Pilz (auf der Bauchspeicheldrüse). Zum Behandlungserfolg trägt außerdem eine auf den Eurytrema pancreaticum, den Bauchspeicheldrüsen-Egel, abgestimmte Frequenz bei. Laut Testergebnissen ist jeder von Jugend- oder Alters-Diabetes betroffene Patient von diesem Egel befallen, der im Normalfall ausschließlich bei Kühen anzutreffen ist. Diese Entdeckung machte Dr. Hulda Clark und schrieb darüber in ihrem Buch "Heilung ist möglich".

Der Eurytrema pancreaticum greift in die Glykolyse, bzw. in den gesamten Zuckerstoffwechsel des menschlichen Organismus ein. Aus diesem Grund bewirkt die Bekämpfung dieses Egels bei manchen Menschen eine schnelle Stabilisierung des Zuckerspiegels. In Anbetracht dessen sollte eine Diabetes-Chip-Anwendung stets von einer genauen, täglich stattfindenden Zuckerspiegelmessung begleitet werden.

Anwendung	Zeit (Minuten)
Diabetes 1-23	71:00

Zusätzliche Anwendungen:

- Da der Eurytrema pancreaticum häufig auch bei der Bildung und Verbreitung von Krebs mitwirkt, kann der DB-Chip auch eine Krebsbehandlung unterstützen.
- Das Programm kann außerdem erfolgreich die Behandlung von durch Coxsackie Viren hervorgerufene Infektionskrankheiten unterstützen.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

- Achten Sie immer darauf, den Bauchspeicheldrüsen-Egel gemeinsam mit dem Candida zu koppeln, da ansonsten schnell eine der beiden Belastungen übersehen werden kann.
- Der DB-Chip kann bei insulinpflichtigen Patienten den tatsächlichen Insulinbedarf beeinflussen. Versäumen Sie daher nicht, eine tägliche Messung ihrer Zuckerverwerte vorzunehmen, um so einer Unterzuckerung vorbeugen zu können.

Informationen über die Ausleitung von Schwermetallen können Sie in der Broschüre "Therapietipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan" (erhältlich bei DermaVit) nachlesen.

DS2 (Diamond Shield)

Diese ChipCard beinhaltet das Diamond Shield-Grundprogramm und ermöglicht alle Meridiane einzeln anzusteuern. Zum Beispiel bei der Schmerztherapie mit Elektrodenanlage direkt am Meridian.

Anwendung	Zeit (Minuten)
Lu	2:30
Di	2:30
Ma	2:30
MiPa	2:30
He	2:30
Dü	2:30
Bl	2:30
Ni	2:30
Kr	2:30
3E	2:30
Gbl	2:30
Le	2:30

DTX (Detox)

Entgiftung ist das A und O

Auf einen Blick

Regelmäßige Entgiftung ist Voraussetzung für Erfolg

Bioenergetische Testung

Meridianpunkte für Darm, Niere, Lymphe und Leber

Unterstützende ChipCards

- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundaussgleich des Energieniveaus

Intensivieren:

- **LY** Lymphe
- **L** Leber
- **Ni** Nieren

Präparate

Unterstützen die schwachen Ausscheidungswege in ihrer Funktion. Mehr Info in *Therapie-Tipps*

Zur Wirkungsweise:

Der DTX-Chip enthält die für eine Entgiftung von Darm, Niere, Lymphe und Leber wichtigsten TREF-Frequenzen. Die Abkürzung TREF bezeichnet hierbei "Terrain-Regulation mit elektrischen Frequenzen". Diese Frequenzen, die Hp Baklayan aus älterer Literatur wiederentdeckt hat, haben die Fähigkeit, Systeme wie den Säure-Basen-Haushalt, die Hormonregulation, das Blut, die Nervensteuerung sowie den Sympathikus und Parasympathikus zu optimieren.

Zur Anwendung:

Wir empfehlen Ihnen, die DTX-Card für eine Entgiftungstherapie ein Mal pro Tag mit einer Intensität von 4,2 Volt anzuwenden. Sollten gerade durch eine andere Therapie Giftstoffe aus Ihrem Körper ausgeleitet werden, wenden Sie die DTX-Card bitte nur 2mal pro Woche mit 4,2 Volt an, um die Wirksamkeit dieser Therapie nicht einzuschränken.

Anwendung	Zeit (Minuten)
Niere 1	03:30
Dickdarm 1	03:30
Niere 2	03:30
Leber 1	03:30
Dickdarm 2	03:30
Gallenblase 1	03:30
Lymphde 1	03:30
Gallenblase 2	03:30
Lymphde 2	03:30
Leber 2	07:00
Niere 3	03:30
Leber 3	03:30
Gesamt	45:30

Zusätzliche Verwendungen:

Eine Anregung der Entgiftung macht beinahe ausnahmslos bei allen Therapien Sinn. Ergeben Testungen beispielsweise, dass mehrere Meridianpunkte geschwächt sind, sollten Sie diesen Chip auf jeden Fall durchlaufen lassen.

Ergebnisse und Erfahrungswerte der Detox-Therapie:

Zwei Therapeuten berichteten unabhängig voneinander, dass Pferde sehr häufig auf eine regelmäßige DTX-Chip-Behandlung mit sofortigem Wasserlassen reagierten. Diese Beobachtung zeigt das der DTX-Chip sehr direkt die Ausleitung von Giftstoffen, die innerhalb des Körpers angesammelt wurden, anregt.

Eine Krebspatientin führte die DTX-Card-Behandlung stets direkt im Anschluss an ihre Chemotherapie durch. Wie sie durch Färbung und Geruch ihres Harns erkennen konnte, schied sie hierauf die ihrem Körper zugeführten Chemomittel direkt wieder aus. Im direkten Zusammenhang ließ sich feststellen, dass die durch die Chemotherapie hervorgerufenen Nebenwirkungen stark zurückgingen. Mit der regelmäßigen Anwendung der DTX-Frequenzen fühlte sich die Patientin wesentlich besser als zuvor.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

Um den Ablauf der Entgiftungsprozesse während der Therapie zu erleichtern, können Sie die Organe mit unterschiedlichen Mitteln wie beispielsweise Kräuterextrakten für Nieren und Leber unterstützen. Speziell Mannayan Detox, Mannayan Reg, DermaClean L (Leber), DermaClean N (Nieren), Bitterstern.

Die DTX-Card gehört zu den am häufigsten verwendeten Bio-Chips. Zahlreiche Kollegen/innen bezeugen auf allen Seminaren ihre positive Wirkung. Sie kann bei allen Anzeichen von Vergiftungen, Stauungen und Verstopfungen wie beispielsweise trockener Haut oder zu hellem Harn eingesetzt werden.

EBV (Epstein Barr Virus)

Schluss mit Epstein Barr

Auf einen Blick

Schutz gegen alle EBV-Typen aktivieren

Bioenergetische Testung

Viren lassen sich gut am Nerven-, Hormon- und Lymph-System sowie an der Leber testen. Vorher den IZR mit FvE ChipCard, 7 Minuten lang öffnen

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- Mit **FvE** den intrazellulären Raum öffnen
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImVir** stärkt das Immunsystem gegen Viren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundaussgleich des Energieniveaus

Zur Wirkungsweise:

Der EBV-Chip beinhaltet außer sehr effektiven Frequenzen gegen EBV auch noch Frequenzen zur Aktivierung des Immunsystems spezifisch gegen Viren.

Anwendung

EBV 1-6

Zeit (Minuten)

21 Minuten

Beachten Sie: Bei Patienten mit einer Epstein-Barr-Infektion können sich zu Beginn der Therapie die Symptome verstärken. Unterbrechen Sie in einem solchen Fall die Anwendung der EBV-Sequenz und beginnen Sie die Behandlung nach Abklingen der Symptome.

Zusätzliche Anwendungen

- Zytomegalie, EBV und Herpes-Virus können unterschiedlichste Symptome wie chronische Müdigkeit, Erschöpfungszustände und Lymphschwellungen hervorrufen. In diesen Fällen kann es Sinn machen individuell zu testen, inwieweit die EBV-Card Abhilfe schaffen kann.

- Oft können Epstein Barr Viren als Mit-Verursacher für das Symptom "Hautbrennen" ausgemacht werden.

Therapieunterstützende Empfehlungen

- In der Praxis Baklayan hat sich Takuna als zusätzliches Mittel zur Behandlung von viralen Belastungen sehr gut bewährt.
- Zeitgleich empfehlen wir Ihnen zur Stärkung der körpereigenen Regulation eine Grundtherapie mithilfe des Diamond Shield-Programms, die Lösung bio-energetischer Blockaden mit der BiBlo-Card, sowie eine durch den DTX-Chip unterstützte Entgiftung.
- Beachten Sie: Da Epstein Barr Viren intrazellulär auftreten, muss vor der Testung der intrazelluläre Raum mit FvE geöffnet werden.
- Mannayan Glucan, 1x 1 Tabl.
Takuna, 2x 8 Tropfen
Samento, 2x 8 Tropfen
- Mannayan Weihrauch 1x 1 Tabl.

EG (4 Egel)

Stärkung gegen Parasiten

Auf einen Blick

Das Immunsystem generell gegen Egel aktivieren

Bioenergetische Testung

Symptomatisch nach Diagnose

Unterstützende ChipCards

- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundaussgleich des Energieniveaus

Intensivierung:

- **Par** Wichtige Parasiten
- **BaW** Bandwürmer
- **L** Leber

Literaturempfehlung

A.E. Baklayan: *Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen, Therapietipps und Hausrezepte*

Zur Wirkungsweise:

Der EG-Chip beinhaltet die Frequenzen der 4 Hauptegel

- Fasciolopsis buski
- Fasciola hepatica
- Clonorchis sinensis
- Eurytrema pancreaticum

und außerdem Frequenzen zur Aktivierung des Immunsystems spezifisch gegen Parasiten.

Anwendung

EG 1-6

Zeit (Minuten)

41:00

Therapie-Ergebnisse:

Die hohe Wirksamkeit der EG-ChipCard wurde durch zahlreiche Praxisergebnisse bestätigt. Im Laufe der Therapie stellt sich sichtbar eine schnelle Verbesserung der Testwerte gegen Egel ein.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

- Egel spielen bei der Entstehung vieler Krankheiten eine nicht zu unterschätzende Rolle. Gemeinsam mit anderen Faktoren bilden sie die wesentliche Ursache für chronische Symptome wie beispielsweise erhöhte Venosität, Allergien, Regelschmerzen, Migräne, Rheuma und Darmbeschwerden.
- Ich empfehle Ihnen bei einer therapiebegleitenden Diät weitestgehend auf tierisches Eiweiß zu verzichten, da dies das Hauptnahrungsmittel der Egel darstellt.
- Pflanzliche, gegen Parasiten wirksame Mittel wie energetisierter Nonisaft, Juglandis oder Papain-Kapseln können die Therapie erfolgreich unterstützen. Weitere Hinweise hierzu finden Sie in der Literaturempfehlung "Therapietipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan"
 - Papainkur (wird beim Asthma-Chip erklärt)
 - Rascal, 3x 2 Kapseln tägl.
 - Walnusstinktur, 1x 2 Tropfen in viel Wasser
 - Juglandis, 3x 1 Essl. tägl.
 - Mannayan Clean, abends 1 bis 3 Kapseln

FvE (Folge von Emotionen)

Ausgleich von emotionalen Belastungen, Einstellen des Krebsstoffwechsels

Auf einen Blick

Frequenzen zum Abbau psychischer Belastung, Krebsstoffwechsel aufhalten

Bioenergetische Testung

Inneres Milieu, Reinigungsampullen nach Krankheitsbildern

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBio** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen bei Krebs zusätzlich: BR fördert die Bioregeneration
- **IM** stimuliert das Immunsystem
- **ImPar** stärkt das Immunsystem gegen Parasiten
- **ImVir** stärkt das Immunsystem gegen Viren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus

Zur Wirkungsweise:

Die auf der FvE-Card gespeicherten Frequenzen bewirken eine Öffnung des intrazellulären Raumes, eine Reduzierung des Krebsstoffwechsels bei Tumorpatienten sowie eine Wiederherstellung der innerhalb des Zellverbundes zusammengebrochenen Spannung. Die Spannung des Zellverbundes kann sich unter dem Einfluss unterschiedlichster, auch weit zurückliegender Belastungen und Erschöpfungen zurückgebildet haben.

Anwendung

FvE

Zeit (Minuten)

07:00

Die Behandlungszeit täglich langsam steigern bis 20 Minuten
Achtung! bei langer Anwendung unbedingt Entgiftungspräparate einnehmen:

- VegiManna, 1x 1 Teel. in lauwarmem Wasser
- Bitterstern, 2x 8 Tropfen

Informationen zu VegiManna erhalten Sie in der Broschüre „Über die Heilkraft der Gemüse“ von Stephan Wiede.

Behandlungsergebnisse:

Durch tiefe Entspannung beim Patienten lösen sich verdrängte und unbewusste psychische Blockaden.

Der Krebsstoffwechsel wird blockiert.

GewAbn (Gewichtsregulierung)

Einfache und natürliche Körpergewichtsregulation

Auf einen Blick

Hormon-Frequenzen regen den Stoffwechsel an

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBio** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **HO** Hormonelles Ungleichgewicht

Die Anwendung der GewAbn-Chipcard stellt eine unterstützende Maßnahme zur Gewichtsregulierung dar. Sowohl Nebenniere als auch Schilddrüse und Stoffwechsel werden durch die entsprechenden Frequenzen angeregt.

Anwendung

GewAbn 1-5

Zeit (Minuten)

je 03:00

Für die unterstützende Funktion dieser ChipCard reicht eine Intensität von 4,2 Volt aus. Die Anwendung sollte durch eine Diät begleitet werden.

Patienten mit starken Problemen beim Abnehmen empfehlen wir, Weizenprodukte völlig aus dem Speiseplan zu streichen, da diese häufig eine Blockade verursachen. Durch den strengen Verzicht auf Weizenprodukte und eine parallele, regelmäßig erfolgende ChipCard-Behandlung lässt sich meist eine gleichmäßige Gewichtsabnahme erreichen, ohne dass der Patient nach Ende der Diät erneut Gewicht zunimmt.

Beachten Sie:

Die Anwendung des Chip kann keine ungesunde Lebensführung ausgleichen. Gesunde Ernährung und eine zeitbegrenzte Diät (Kohlehydrat-arm) sowie regelmäßige Bewegung (3x wöchentlich ein angenehmer Schweißausbruch) zählen zu den absoluten Erfolgsvoraussetzungen für das Abnehmen.

Therapie-Ergebnisse:

Ich selbst war davon überrascht, wie schnell sich Erfolge einstellten. Viele Anwender berichteten mir, selbst ohne Umstellung der Ernährung und Diät innerhalb von 2 Wochen 2 bis 3 Kilogramm verloren zu haben. Gerade bei Patienten, die seit Jahren erfolglos versuchten, ihr Gewicht dauerhaft zu reduzieren, zeigte der GewAbn-Chip gute Ergebnisse. Die Ursache für diese erstaunlichen Erfolge besteht darin, dass bei einer Gewichtsabnahme-Blockade eine Gewichtsreduzierung nur durch die Anregung des Stoffwechsels eingeleitet werden kann. Mithilfe der durch die Therapie eingeleiteten Stimulation der Nebenniere und Regulation der Schilddrüse können überflüssige Schlacken verbrannt und abgebaut werden.

Unterstützend:

Vermella Slim, Vegisan

He (Herz)

Diese ChipCard unterstützt alle Hauptfunktionen des Herzens und alle arteriellen und venösen Erkrankungen, Schmerzen in der Herzgegend, Herzsensationen jeglicher Art.

Anwendung

He 1-7

Zeit (Minuten)

21:00

Kombination mit:

- **LY** Lymphdrainage
- **DTX** Detox
- Diamond Shield Programm
- Erdung
- Entspannungsprogramm
- Wohlfühlprogramm
- **BiBlo** Bioenergetische Blockaden

Unterstützung mit:

- **FEUER Dämpfung**
bei Beklemmungsgefühl, Unruhe
- **FEUER Unterstützung**
bei Herzklopfen, Angst, Schlaflosigkeit

Hep C (Hepatitis C)

Wirkungsvolle Beseitigung von Hepatitis C

Auf einen Blick

Frequenzen gegen Hepatitis C und andere Hepatitis-Viren

Unterstützende ChipCards

- **BiBlo** löst energetische Blockaden
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImPar** stärkt das Immunsystem gegen Parasiten
- **ImVir** stärkt das Immunsystem gegen Viren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundaussgleich des Energieniveaus

Zur Wirkungsweise:

Die Hep C-ChipCard enthält speziell gegen Hepatitis C wirksame Frequenzen, welche sich zudem gegen andere Hepatitis-Viren einsetzen lassen.

Anwendung

HepC 1-5

HepC 6

HepC 7-9

Zeit (Minuten)

je 02:00

05:00

je 02:00

Therapie-Ergebnisse:

Der Hep C-Chip wurde aufgrund von Therapieergebnissen entwickelt, nach denen bei Patienten mit Hepatitis C nach einer Anwendung der Frequenzen keine virale Belastung durch Hepatitis C festgestellt werden konnte. Seither wird sie äußerst erfolgreich angewendet.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

- **Beachten Sie:** Häufig verbergen sich Viren in Egeln wie *Fasciolopsis buski* und *Fasciola hepatica*, welche dann ebenfalls einer entsprechenden Anwendung unterzogen werden müssen.
- Beziehen Sie auf jeden Fall die natürlichen antiviralen Mittel Samento, Takuna, Mannayan Weihrauch und

- Mannayan Glucan in die Therapie mit ein.
Mannayan Glucan, 1x 1 Tabl.
Takuna, 2x 8 Tropfen
Samento, 2x 8 Tropfen
Weihrauch 1x 1 Tabl.

HNO (Hals-Nase-Ohren)

Belastungsfreier Hals-Nase-Ohren-Bereich

Auf einen Blick

Bakterielle Infektionen abkürzen

Bioenergetische Testung

Nervensystem, Lymph-Meridian, Lungen-Meridian

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImVir** stärkt das Immunsystem gegen Viren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **SN Schnupfen Programm**
- **Sin** Sinusitis
- **Bak** Bakterien
- **nach der Anwendung 50 Min. geerdet bleiben**

Zur Wirkungsweise

Diese ChipCard enthält klassische Frequenzen wie Streptokokken und Staphylokokken zur Behandlung bakterieller Infektionen. Zur Entwicklung dieser ChipCard veranlassten mich Anregungen unterschiedlicher Therapeuten, die auf der Suche nach neuen Therapie-Möglichkeiten für Kinder waren.

Anwendung

HNO 1-7

Zeit (Minuten)

je 05:30

Zur Anwendung

- Der Chip kann bei akuten Infektionen zweimal pro Tag angewendet werden. Verwenden Sie dabei jeweils die maximale Intensität, bei der sich gerade noch kein Kribbeln bemerkbar macht. Achten Sie dabei besonders auf die zarte Kinderhaut, auf der leicht Rötungen entstehen können, und reduzieren Sie die Intensität im Zweifelsfall auf 1 Volt.

- Sind die Stirn- und Nebenhöhlen so weit frei, dass ein Abtransport der bakteriellen Endprodukte möglich ist, wird sich eine schnelle Linderung der Symptome einstellen. Eine Behandlung kann dann 3mal täglich durchgeführt werden.
- Lassen Sie den Chip bei chronischen Infekten wie beispielsweise Neben- oder Stirnhöhlen-Vereiterungen und Mittelohrvereiterungen einmal täglich durchlaufen. Dies gilt auch für die beschwerdefreie Zeit, da es nur so möglich sein wird, den "bakteriellen Infektionsherd" dauerhaft zu löschen.

Beachten Sie:

Im Falle von tiefsitzenden Infektionen, zum Beispiel im Bereich des Innenohrs oder der Stirnhöhlenknochen muss der Abfluss über das Lymph-System unterstützt werden. Hierfür eignet sich die Einnahme von DermaVit Mineralvit Gold und DermaVit Mineralsalz, viel Trinken, eine Entgiftung mithilfe der DTX-Card und die Einnahme von Nieren- und Leberfördernden Mitteln wie DermaClean N (Nieren) und DermaClean L (Leber).

Zusätzliche Anwendungen:

Die Programme des HNO-Chips eignen sich hervorragend für die Behandlung aller Beschwerden, die durch eine bakterielle Kokkeninfektion hervorgerufen wurden, wie beispielsweise Schnupfen, Abszesse, Schleimhautinfektionen, auch in den Augen, Knie- und Gelenkinfektionen, Nierenentzündungen und Lungenentzündung.

Therapie-Ergebnisse:

Kinderärzte und Ärzte berichten uns sehr häufig über ihre Erfolge bei der Behandlung von Kinderinfekten mit dieser ChipCard. Ein HNO-Facharzt verwendet sie laut eigenen Angaben mit großen Erfolgen routinemäßig bei seinen Kinderpatienten.

Therapieunterstützende Empfehlungen

- Leiten Sie Staphylo- und Streptokokkenfrequenzen sowie weitere in den Rife-Tabellen aufgelistete Frequenzen und die so genannte Herd-Therapie durch Nasenduschen und hohe Vitamin B2-Gabe ein.
- Aktivieren Sie die Lymph-Entgiftung und den Lymph-Abfluss durch die ChipCard LY und die Gabe von Vitamin C und Echinacea.
- Gabe von Antioxidantien: Mannayan Antioxi, 1x 1 Tabl. tägl.
- Radikale werden ausgeleitet durch das 50-minütige geerdet Bleiben nach der Anwendung.

HSX (Herpes simplex)

Das endgültige Aus für Herpes

Auf einen Blick

Schutz gegen alle Herpes-Typen aktivieren

Bioenergetische Testung

Viren lassen sich gut am Nerven-, Hormon- und Lymph-System sowie an der Leber testen. Vorher den IZR mit FvE ChipCard, 7 Minuten lang öffnen

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImVir** stärkt das Immunsystem gegen Viren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **EBV**

Zur Wirkungsweise:

Der HSX-Chip, nach seiner primären Anwendung Herpes Simplex benannt, beinhaltet zudem Frequenzen zur Behandlung von Herpes Zoster, Varicellen (Windpocken), Herpes Typ 6, Herpes progenerales, EBV und Zytomegalie. Er bietet so einen Rundumschutz gegen alle diese Viren, die, von der gleichen Familie abstammend, bei entsprechenden Infektionen häufig gemeinsam auftreten.

Anwendung

HSX 1-10

Zeit (Minuten)

je 05:30

Beachten Sie: Bei Patienten mit einer Herpes-Zoster-Infektion können sich zu Beginn der Therapie die Symptome verstärken. Unterbrechen Sie in einem solchen Fall die Anwendung der HSX-Frequenz und beginnen Sie die Behandlung nach Abklingen der Symptome zunächst mit der Herpes-Frequenz.

Zusätzliche Anwendungen

- Zytomegalie, Epstein-Barr-Virus und Herpes-Virus IV können unterschiedlichste Symptome wie chronische Müdigkeit, Erschöpfungszustände und Lymphschwellungen hervorrufen. In diesen Fällen kann es Sinn machen individuell zu testen, inwieweit die HSX-Card Abhilfe schaffen kann.
- Eine Herpes-Zoster-Infektion ist nicht selten der Auslöser für Trigeminus-Neuralgien.
- Oft können Herpes-Viren als Mit-Verursacher für das Symptom "Hautbrennen" ausgemacht werden.

Therapieunterstützende Empfehlungen

- In der Praxis Baklayan hat sich Takuna als zusätzliches Mittel zur Behandlung von viralen Belastungen sehr gut bewährt.
- Zeitgleich empfehlen wir Ihnen zur Stärkung der körpereigenen Regulation eine Grundtherapie mithilfe des Diamond Shield-Programms, die Lösung bio-energetischer Blockaden mit der BiBlo-Card, sowie eine durch den DTX-Chip unterstützte Entgiftung.
- Beachten Sie: Da Herpes Viren intrazellulär auftreten, muss vor der Testung der intrazelluläre Raum mit dem FvE-Chip geöffnet werden.
- Mannayan Glucan, 1x 1 Tabl.
Takuna, 2x 8 Tropfen
Samento, 2x 8 Tropfen
Mannayan Weihrauch 1x 1 Tabl.

IM (Immun-Modulation)

Stimulierung des Immunsystems

Auf einen Blick

Mehr Energie für das Immunsystem

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBio** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
bei Krebs zusätzlich: BR fördert die Bioregeneration
- **ImPar**
- **ImVir**
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den
Grundaussgleich des Energieniveaus

Zur Wirkungsweise

Die IM-Card sorgt für eine unspezifische Anregung des gesamten Immunsystems.

Anwendung

IM 1-10

Zeit (Minuten)

je 03:30

Therapie-Ergebnisse:

Die IM-ChipCard ist äußerst beliebt und kann bei jedem Anzeichen einer temporären oder chronischen Immunschwäche, welche sich z.B. durch ständig auftretende Erkältungen und Grippe-Erkrankungen äußern kann, angewendet werden.

Bei Patienten mit Erkältung sollte die IM-ChipCard stets vor der Behandlung mit anderen ChipCards eingesetzt werden.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

Für eine zusätzliche Anregung des Immunsystems empfehlen wir Ihnen die Präparate Barberry, Samento, Takuna und Banderol, außerdem DermaVital 2x 2 Tabl.

ImPar (Immunsystem Parasiten)

Stärkung gegen Parasiten

Auf einen Blick

Das Immunsystem generell gegen Parasiten aktivieren

Bioenergetische Testung

Symptomatisch nach Diagnose

Unterstützende ChipCards

- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundaussgleich des Energieniveaus

Intensivierung:

- **4 große Egel**
- **Par** Wichtige Parasiten
- **BaW** Bandwürmer
- **L** Leber

Literaturempfehlung

A.E. Baklayan: *Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen, Therapietipps und Hausrezepte*

Die besonders effektive Wirkungsweise dieser ChipCard besteht darin das Immunsystem allgemein gegen Parasiten zu stärken. Die in ihr enthaltenen klassischen Rife-Frequenzen sind nicht auf spezielle Parasiten ausgerichtet und können so den gesamten Organismus effektiv bei der Bekämpfung von Parasiten jeder Art unterstützen.

Anwendung

ImPar 1-12

Zeit (Minuten)

26:00

Therapie-Ergebnisse:

Die hohe Wirksamkeit der ImPar-ChipCard wurde durch zahlreiche Praxisergebnisse bestätigt. Im Laufe der Therapie stellt sich sichtbar eine schnelle Verbesserung der Testwerte gegen Parasiten ein.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

- Parasiten spielen bei der Entstehung vieler Krankheiten eine nicht zu unterschätzende Rolle. Gemeinsam mit anderen Faktoren bilden sie die wesentliche Ursache für chronische Symptome wie beispielsweise erhöhte Venosität, Allergien, Regelschmerzen, Migräne, Rheuma und Darmbeschwerden.
- Ich empfehle Ihnen bei einer therapiebegleitenden Diät weitestgehend auf tierisches Eiweiß zu verzichten, da dies das Hauptnahrungsmittel der Parasiten darstellt.
- Pflanzliche, gegen Parasiten wirksame Mittel wie energetisierter Nonisaft, Rascal, Juglandis, Schwarzwalnutinktur oder Papain-Kapseln können die Therapie erfolgreich unterstützen. Weitere Hinweise hierzu finden Sie in der Literaturempfehlung "Therapietipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan"
- Papainkur (wird beim Asthma-Chip erklärt)
- Rascal, 3x 2 Kapseln tägl.
Juglandis, 3x 1 Essl. tägl.
Mannayan Clean, abends 1 bis 3 Kapseln

ImVir (Immunsystem Viren)

Anregung gegen Viren

Auf einen Blick

Das Immunsystem spezifisch gegen Viren aktivieren

Bioenergetische Testung

Lymph-System, Lungen-Meridian, Leber-Meridian,
Nervensystem, Hormonsystem

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBio** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundaussgleich des Energieniveaus
- **GR Grippe Programm**

Intensivierung:

je nach Viren:

- **HepC** Hepatitis C
- **HSX** Herpes simplex
- **EBV** Epstein Barr

Zur Wirkungsweise

Die auf der ImVir-ChipCard gespeicherten Frequenzen können das Immunsystem speziell bei viralen Belastungen wie Grippeviren oder Influenza anregen. Sie haben sich in der Praxis bereits sehr gut bewährt und können parallel zur Behandlung eingesetzt werden.

Anwendung

ImVir 1-9

Zeit (Minuten)

34:00

Zusätzliche Anwendungen:

- Der regelmäßige Einsatz dieser ChipCard ist in Fällen von viralen Effekten aber auch chronischen Erkrankungen durch Herpes-Viren und dem Epstein Barr-Virus besonders wichtig.
- Die ImVir-Card kann auch bei der Immunschwäche Aids Unterstützung leisten.

- Des Weiteren empfehlen wir Ihnen, unbedingt den Anti-Vir-Chip zur Unterstützung der Behandlung von viral ausgelösten Kinderkrankheiten wie Mumps, Masern und Röteln einzusetzen.

Therapieunterstützende Empfehlungen

Als therapieunterstützende Mittel mit spezifischer Wirkung gegen Viren empfehlen wir Ihnen Samento, Takuna, Mannayan Weihrauch und Mannayan Glucan.

Mannayan Glucan, 1x 1 Tabl.

Takuna, 2x 8 Tropfen

Samento, 2x 8 Tropfen

Weihrauch 1x 1 Tabl.

KON (Konzentration)

Dauerhafte Konzentrationsfähigkeit im Alltag

Auf einen Blick

Größere Konzentration, leistungsfähiger im Alltag

Bioenergetische Testung

Am Nervensystem

Unterstützende ChipCards

- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **L** aktiviert die Leber und senkt den Cholesterin-Wert
- **ImVir** sofern der Epstein-Barr-Virus beteiligt ist
- **EBV**

Zur Wirkungsweise

Auf dem KON-Chip sind Frequenzen gespeichert, welche z.B. bei einer Lateralitätsstörung die Gehirnfrequenzen unterstützen. Durch die Anregung der Durchblutung des Gehirns wird die Konzentrationsfähigkeit verbessert.

Anwendung

Zeit (Minuten)

KON 1	04:00
KON 2	03:00
KON 3	01:30
KON 4	02:30
KON 5	03:00
KON 6	02:00
Gesamt	16:00

Therapie-Ergebnisse

Nutzer dieses Programmes erfuhren seine unmittelbare Wirkung durch die verbesserte Fähigkeit, auch bei langer geistiger Arbeit das klare Denken aufrecht erhalten zu können.

Tipps zur Therapie

- Ergänzen Sie die Therapie durch eine Leberentgiftung
- Testen Sie Ihre Patienten im Falle chronischer Müdigkeit auf den Epstein-Barr-Virus und wenden Sie den EBV- oder HSX-Chip an.

L (Leber)

Erhaltung einer gesunden Leber

Auf einen Blick

Fettstoffwechsel regulieren, Parasiten, Cholesterin-Wert senken

Bioenergetische Testung

Leber-Meridian, Dünndarm-Meridian, OD am OD-Meridian als Stoffwechselfunkt testen

Unterstützende ChipCards

- **FvE**
- Mit **BiBio** vorbereiten
- **DTX** ist sehr wichtig, um alle Ausscheidungswege frei zu machen und die Schlacken in der Leber über Darm, Haut, Lymphe und Niere abzutransportieren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **GewAbn** den Stoffwechsel anregen
- **HOLZ Dämpfung**

Literaturempfehlung

A.E. Baklayan: *Cholesterin – Schock und Alternative*

Um herauszufinden, ob der Patient noch unter einer Belastung durch Parasiten leidet, sollte nach den Testungen die Leber einer Überprüfung unterzogen werden. Da Parasiten für ihr Wachstum auf Cholesterin angewiesen sind, siedeln sie sich bevorzugt auf der Leber an. Lamblien und Spulwürmer profitieren am Meisten von den Produkten des Fettstoffwechsels. Aus diesem Grund haben wir die Frequenzen dieses Chips zur effektiven Beseitigung dieser Parasiten entwickelt. Weitere auf dem L-Chip gespeicherte Frequenzen unterstützen die Leberentgiftung.

Anwendung	Zeit (Minuten)
Ascaris Larven1	03:00
Ascaris	03:00
Leber-Entgiftung	03:00
Ascaris Eier	03:30
Lamblien	02:30
Cholesterin-Senkung1	02:00
Cholesterin-Senkung2	02:00
Darm-Entgiftung	02:00
Ascaris Larven 2	02:00

Es ist sehr einfach den Cholesterin-Spiegel zu senken. Eine simple Methode zur Leberreinigung kostet Sie etwa 4 Euro und sollte 2 Mal pro Jahr durchgeführt werden. Sie benötigen dazu kaltgepresstes Olivenöl, eine Grapefruit und vier Kapseln L-Ornithin.

Diese Methode eignet sich fantastisch für eine nachhaltige Leberreinigung und zur Unterstützung der L-Card-Anwendung. Wiederholen Sie diese regelmäßig, bis die Leber "parasitenfrei" ist. Eine genaue Anleitung zur Leberreinigung finden Sie in dem Buch „Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen“ und der Broschüre „Therapietipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan“ von A. E. Baklayan.

Etwa 95 Prozent der Patienten verfügen nach dieser Kombi-Methode über normale Cholesterinwerte. Die Einnahme von Statinen, welche Millionen von Bundesbürgern bis jetzt benötigen, wird somit überflüssig.

Zur Vertiefung empfehlen wir Ihnen das Buch "Cholesterin-Schock und die Alternative", das Hp Baklayan 2001 in direktem Zusammenhang mit der L-Chip-Entwicklung und dem Lipobay-Skandal verfasst habe.

Zusätzliche Anwendungen:

Eine Leberbelastung ist oft mitverantwortlich für unterschiedliche Krankheitsbilder aufgrund erhöhter Venosität wie Krampfadern, Hämorrhoiden, Kurzatmigkeit und Sauerstoffmangel sowie für ausnahmslos alle Alterserscheinungen wie z.B. Steifigkeit, verminderte Leistungsfähigkeit, nachlassende

Sehkraft oder Trägheit der inneren Organe. Aus diesem Grund ist eine Leberentgiftung häufig empfehlenswert.

Therapieunterstützende Empfehlungen

- Die gesunde Leber spielt als zentrales Organ für den Stoffwechselfvorgang eine wesentliche Rolle für Ihr Wohlbefinden. Eine Therapie zur gründlichen Leberentgiftung kann sich notwendigerweise über die Dauer eines ganzen Jahres erstrecken.
- Für eine zusätzliche Unterstützung der Leber empfehlen wir Ihnen die Präparate Curcuvit forte, Bitterstern, DermaClean L und Leberkräuter.

Lu (Lunge)

Diese ChipCard unterstützt alle Hauptfunktionen der Lunge, hilft bei der Therapie von Lungenerkrankungen, kann zur Vorbeugung dienen und unterstützt die Nachbehandlung von jeglichen Lungenproblemen (Bronchitis, Bronchial-Asthma, Lungenentzündung). Außerdem kann die Sauerstoffaufnahme verbessert werden. Depressive Verstimmungen werden günstig beeinflusst.

Anwendung

Lu 1-8

Zeit (Minuten)

24:00

Kombination mit:

- **A** Asthma bei Asthma
- **AR** Anti-Rauch
- **ASP** Aspergillen bei Allergie, Atemnot
- **DTX** Detox
- **FvE** Folge von Emotionen
- **HNO**
- **LY** Lymphdrainage

LY (Lymphdrainage)

Sanfte und effektive Behandlung von Stauung und Stagnation

Auf einen Blick

Lymphdrainage durch Amplitudenmodulation

Bioenergetische Testung

Lymphsystem

symptomatisch nach Diagnose

Unterstützende ChipCards

- **BiBlo** beseitigt bioenergetische Blockaden
- **DTX** fördert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **GewAbn** unterstützt Leber, Galle und Stoffwechsel
- **Ni** Nieren

Literaturempfehlung

Stephan Wiede: *Sanfte Lymphdrainage mit dem Diamond Shield*

Zur Wirkungsweise:

Durch eine elektrische Lymphdrainage unterstützt das LY-Programm den natürlichen Lymphfluss. Wie bei einer manuellen Massage wird eine Mehrdurchblutung der Bereiche in Haut und Unterhaut angeregt. Auf diese Weise kann angestaute Gewebeflüssigkeit in das Lymphsystem verschoben und von dort aus abtransportiert werden. Ödeme und Stauungen werden somit verringert. Auch innerhalb der Schmerztherapie kommt dieses Programm zum Einsatz. Mit der Entstauung des mit Zellflüssigkeit überladenen Gewebes tritt eine Schmerzlinderung ein.

Anwendung

LY

Zeit (Minuten)

20:00

Intensität-Einstellungen:

Erhöhen Sie die Volt-Zahl so lange, bis sich ein sich wellenförmig ausbreitendes, angenehmes Prickeln bemerkbar macht. Beachten Sie: Das Prickeln sollte nicht zu kräftig sein.

Therapie-Ergebnisse:

Für die Patienten wird die einsetzende Erleichterung schnell spürbar. Sie nehmen eine bessere Durchblutung und eine deutliche Schmerzlinderung wahr.

Therapieunterstützende Empfehlungen

Eine Therapie mit der LY-Card lässt sich sinnvoll und äußerst effektiv durch die tägliche Einnahme von 2 mal 8 Tropfen Burbur ergänzen. Alternativ kann täglich ein Teelöffel Lymph-Tinktur wie beispielsweise Derma-Clean LY in etwas Wasser den Therapieerfolg unterstützen.

Ma (Magen)

Auf einen Blick

Diese ChipCard unterstützt alle Hauptfunktionen des Magens.

Diese ChipCard sollte verwendet werden in Kombination mit

- der Elemente ChipCard ERDE Dämpfung bei Übersäuerung und
- Element ERDE Unterstützung bei Appetitlosigkeit verwendet werden.

Zwei- bis dreimal wöchentlich.

Außerdem ChipCards

- **FvE** ChipCard,
- **DTX** Detox
- **BiBlo**
- **LY** Lymphdrainage ChipCard,
- Entspannungs-Programm und
- Diamond Shield Programm gleichermaßen.
- Erdung täglich 50 Min. mit Diamond Shield

Der Magen ist nach der alten Humoral-Pathologie der Hauptsitz des Tonus des Körpers. Wenn er überfordert, übersäuert oder schlaff wird, kann dies durchaus sämtliche seiner Funktionen beeinflussen, die man gewöhnlich nicht mit ihm in Zusammenhang bringt, wie depressive Verstimmungen, hoher Blutdruck oder Müdigkeit.

Klassisch ist hier: Oberbauch aufgebläht, Aufstoßen, Appetitstörungen

Anwendung

Ma 1-7

Zeit (Minuten)

21:00

Denken Sie daran, dass die Magen-Funktionen viel mit Rhythmen zu tun haben.

Also sind wichtige unterstützende Maßnahmen:

- regelmäßiges Essen,
- kleinere Portionen essen,
- nicht zu spät abends essen,
- gesunder Schlaf.
- Hier dürfte die Erdung mit dem Diamond Shield auch sehr nützlich sein.

Auf den Zusammenhang mit Emotionen und Stress müssen wir erst gar nicht hinweisen. Das dürfte hinlänglich bekannt sein. Daher die günstige Kombination mit der FvE-ChipCard, täglich örtlich verwendet. (Ort des Geschehens mit Elektroden einkreisen, 7 Minuten täglich)

Magenstörungen sind übrigens im Allgemeinen nicht einfach zu therapieren, da der Magen als zentrales Organ sehr anfällig ist für gleichermaßen psychischen Stress, falsche Gewohnheiten, und falsche Ernährung, um nur drei der wichtigsten zu erwähnen. Sprechen Sie mit Ihrem Therapeuten über einen vernünftigen Therapieplan.

Bei Übersäuerung denken Sie daran, auf die klassischen säurefördernden Nahrungsmittel eine zeitlang zu verzichten: Alkohol, Zucker, und Weißmehl.

Nehmen Sie täglich am Abend eine Messerspitze (DermaVit Mineralsalz)

Unterstützung mit:

- **ERDE Dämpfung**
häufig Hunger, Völle- und Spannungsgefühl in Magengegend, Schmerzen im Magen
- **ERDE Unterstützung**
verminderter Appetit, Abmagerung, Große Müdigkeit des Körpers

MIG (Migräne)

Die Abhilfe gegen Migräne

Auf einen Blick

Erfolgreich migräne-spezifische Parasiten beseitigen

Bioenergetische Testung

Die Parasiten sind am Nerven- und Hormon-System zu testen und dort meist leicht zu finden

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** fördert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImPar** aktiviert das Immunsystem gegen Parasiten
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- Erdung 50 Min.
- **Es** Entspannungsprogramm
- **Wf** Wohlfühlprogramm
- **Rü** Rückenschmerzprogramm
- **LY** Lymphe
- **HOLZ Dämpfung**

Geerdet bleiben

Bereits Dr. Hulda Clark führte Migräne auf die der Überfamilie der Fadenwürmer (Filarien) zugehörigen Strongyloiden zurück. Als ein zweiter Verursacher für Migräne konnte anhand zahlreicher Testungen der so genannte Hunde-Herzwurm (*Dirofilaria immitis*) ausgemacht werden. Der MIG-Chip enthält Frequenzen gegen beide Parasiten. Auch biophysikalische Blockaden, Amalgambelastungen und Leberschäden können Migräne verursachen. Dementsprechend sollte eine Migräne-Therapie mit einer BiBlo-Chip-Behandlung, einer Schwermetall-Ausleitung und einer Leber-Entgiftung ergänzt werden.

Anwendung

MIG 1-6

Zeit (Minuten)

je 04:00

Da die Parasiten durch die Frequenzen der MIG-Card sozusagen "herausgefordert" werden, kann der Körper des Patienten auf die Behandlung mit einem leichten Migräne-Anfall reagieren. In diesem Fall muss die Anwendung für die Dauer des Migräne-Anfalls unterbrochen werden, wohingegen im Anschluss während der Migräne-freien Phase die Intensität der Chip-Behandlung gesteigert werden sollte.

Diese sensiblen Reaktionen können mithilfe der ergänzenden BiBlo-Anwendung und einer Schwermetall-Ausleitung umgangen werden. Unterstützend bietet sich eine Stärkung des Immunsystems gegen Parasiten mithilfe des ImPar-Chips an.

Zusätzliche Anwendungen:

Bei Patienten mit Herzerkrankungen und daraus resultierenden Rhythmusstörungen lässt sich oft eine Belastung durch den Hunde-Herzwurm nachweisen. Aus diesem Grund lohnt es sich, bei einer Therapie dieser Erkrankungen testweise den MIG-Chip mit einzusetzen.

Therapieergebnisse:

Die Therapie-Methode mithilfe der MIG-ChipCard konnte bereits durch viele Erfolge überzeugen. Beispielsweise konnte der Hunde-Herzwurm immer wieder bei Patienten mit Migräne ausfindig gemacht werden. Mithilfe der oben beschriebenen Therapie konnten die betroffenen Patienten beinahe unmittelbar von ihren Beschwerden befreit werden. Im Laufe eines Jahres konnten etwa ein Dutzend solcher Erfolge dokumentiert werden.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

Durch eine Amalgambelastung kann sich bei Patienten mit Migräne eine Therapieblockade einstellen. Wir empfehlen daher, Migränepatienten auf eine Amalgambelastung hin zu testen und im Falle einer positiven Testung die Schwermetallausleitung parallel durchzuführen. Näheres dazu siehe "Therapieipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan"

Mil (Milben)

Bioenergetische Testung

Asthma, Allergie, Mykosen, Niesen, kreisrunder
Haarausfall, allergische Rhinitis

Anwendung

Mil 1-6

Zeit (Minuten)

30 Min

Die Chipcard enthält die Frequenzen der wichtigsten Milben:

- Demodex folliculorum (Haarbalgmilbe)
Kopfhaut-/Hauterkrankungen, Milbenallergie,
Alopecia areata
- Dermatophagoides (Staubmilbe)
- Acarus siro (Mehlmilbe)
- Ornithonyssus (Vogelmilbe)
- Sarcoptes scabiei (Krätze)
- Milbenfrequenz allg.

Ni (Nieren)

Kombination mit:

- **LY** Lymphdrainage
- **DTX** Detox
- Diamond Shield Programm

Unterstützung mit:

- **WASSER Dämpfung**
bei Harnstocken, Harngrieß
- **WASSER Unterstützung**
bei Samenverlust, Potenzstörung, Gedunsenheit,
häufiger Harndrang

Anwendung

Ni 1-7

Zeit (Minuten)

21:00

Diese ChipCard unterstützt alle Hauptfunktionen der Nieren, Entgiftung und Entwässerung. Häufiges Wasserlassen.

PaReg (Pankreas Regulation)

Anwendung

PaReg 1-7

Zeit (Minuten)

21:00

Diese ChipCard reguliert alle Funktionen der Bauchspeicheldrüse (Verdauung, Enzyme, Zuckerhaushalt).

Der Eurythema pancreaticum (Pankreasegel) kann die Bauchspeicheldrüse befallen und schädigen. Hier empfiehlt sich die Anwendung der ImPar und der 4Egel-ChipCards sowie einer Parasitenkur.

Kombination mit:

- **Db Diabetes**
- **4 Egel**
- **GewAbn** Gewichtsabnahme
- **ERDE Unterstützung**
- **ERDE Dämpfung**

Piggy

Auf einen Blick

Erfolgreich bei Schweinegrippe und anderen Grippestämmen

Unterstützende ChipCards

- **DTX** fördert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImPar** aktiviert das Immunsystem gegen Parasiten
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundaussgleich des Energieniveaus
- Erdung 50 Min.

Anwendung

Piggy 1-7

Zeit (Minuten)

23:00

Diese ChipCard enthält ausgesuchte Frequenzen für den Influenza-Virus H1N1, der auch als Schweinegrippe bekannt ist. Da die Grippeviren sich bekanntlich laufend verändern und in jeder Grippeperiode andere Serotypen vorherrschen kann die Anwendung der Piggy-ChipCard bei jeder Grippe-Erkrankung versucht werden.

Beziehen Sie auf jeden Fall die natürlichen antiviralen Mittel Samento, Takuna, Mannayan Weihrauch und Mannayan Glucan in die Therapie mit ein.

Mannayan Glucan, 1x 1 Tabl.

Takuna, 2x 8 Tropfen

Samento, 2x 8 Tropfen

Weihrauch 1x 1 Tabl.

Pr (Prostata)

Anwendung

Pr 1-7

Zeit (Minuten)

24:00

Diese ChipCard unterstützt alle Hauptfunktionen der Prostata. Prostataprobleme gehören zu den häufigsten Problemen der Männer ab einem bestimmten Alter.

Im Laufe der Jahre haben Hunderte von Testungen gezeigt, dass sich zwar alle möglichen „unerwünschten Viecher“ und Umweltbelastungen dort anhäufen können, aber 3 Gattungen sich hartnäckig in vielen Fällen wiederholen, nämlich Trichomonaden, Chlamydien und Toxoplasmen, wobei oft die Chlamydien und Toxoplasmen durch die Trichomonaden „mitgebracht“ werden. Trichomonaden beeinflussen auch das Potenzproblem von Männern, und so mancher äußerte sich sehr „zufrieden in diesem Bereich“, nachdem wir die Trichomonadenbelastung therapiert hatten.

Bei häufigen Blasen- und Prostatareizungen, unregelmäßigem Wasserlassen, häufigem nachts Aufstehen spielt also diese Kombination mit den Chlamydien eine wichtige Rolle.

Mit den Handelektroden: eine Elektrode am Bauch und eine am Sakrum, um den Bereich zu durchfluten, hat sich bewährt.

Begleitend wichtig:

- Mannayan Cyst 2x 1 bis 2x2 Kaps. tägl.
- Urovit
- Zink-Picolinat, 1x 1 Kaps. tägl.

Rh (Rheuma)

Beim rheumatischen Formenkreis spielt erfahrungsgemäß

1. Eine bestimmte Kombination von Parasiten, Erregern, Übersäuerung, Eiweißüberempfindlichkeit und Kohlehydrate-Überschuss die entscheidende Rolle,
2. das übermäßige Entstehen von Radikalen, die die Gelenke und Muskeln angreifen.

Mit dem DS Zapper können Sie beiden Themen sehr wirksam begegnen.

Durch das 50-minütige geerdet Bleiben nach der Anwendung leiten Sie die Radikale ab. Übrigens berichten viele Anwender von einer wesentlichen sofortigen Verbesserung Ihrer Beschwerden durch das einfache Erden.

Anwendung

Rh 1-18

Zeit (Minuten)

51:00

Zusätzlich empfehlen wir

- hochwertige Antioxidantien wie Mannayan Antioxi, 2x 1
- Diät mit Reduzierung von tierischem Eiweiß
- Reduzierung von Kohlehydraten
- Entsäuern über
 - VegiManna
 - Mannayan Calmag
 - DermaVit Mineralsalz

Informationen zu VegiManna erhalten Sie in der Broschüre „Über die Heilkraft der Gemüse“ von Stephan Wiede.

Sch - T (Schmerz-Programm analog TENS)

Das Programm für transkutane elektrische Nervenstimulation

Anwendung

Sch - T 1-3

Zeit (Minuten)

– je 10 Min.

Verwenden Sie Sch-T 1 bei akuten Schmerzen,
Sch-T 2 bei akuten chronischen Schmerzen und
Sch-T 3 bei chronischen Schmerzen.

Tin (Tinnitus)

Bioenergetische Testung

Trichinella spiralis, Schwermetalle, Otitis, Menière,
Nährstoffmangel, Zahnbeschwerden, Antiseptische
Wirkung erzeugen, Medikamenten-Nebenwirkung,
Ohrenbeschwerden generell

Anwendung

Zeit (Minuten)

27:37 Min

Die Chipcard enthält 34 harmonikalische Aku-Frequenz-
Programme

Wz (Warzen)

Bioenergetische Testung

Warzen / Papilloma Zervix Ausstrich, Warzen /
Fußsohlenwarze, Zyste - HPV-assoziiert

Anwendung

Wz 1-10

Zeit (Minuten)

67 Min

Die Chipcard enthält Rife- und Clarkfrequenzen zu verschiedenen Warzentypen (L-arm, BS, JB, CC, HA, FR)

Z (Zähne)

Die Problematik der Zähne und Zahnherde ist altbekannt. Unseren Testungen nach sind es immer die gleichen Bakterien-Gattungen, die sich hier tummeln. Diese ChipCard enthält den Frequenzbereich von 9 der häufigsten in den Zahnherden vorkommenden.

Empfehlung: einmal täglich ablaufen lassen.

Anwendung

Z 1-9

Zeit (Minuten)

41:30

Vorsicht!

Beim schnellen Absterben der Bakterien kann auch schon mal ein Zahn „hochgehen“.

Achtung! Die Kontrolle durch einen Zahnarzt ist unerlässlich.

Unterstützung

- Öl ziehen
- Mundspülungen mit Silberwasser
- vorsichtiges Betupfen des Zahnfleisches mit einer sehr kleinen Menge Oreganoöl – bei Bedarf verdünnen

Zusätzliche ChipCards:

CLST

ChipCards nach den Fünf Elementen

Ein weiterer Meilenstein in der Therapie ist uns gelungen, durch die Verwendung der harmonikalischen Frequenzen gezielt die Meridian-Kombinationen anzusteuern, die eines der Elemente der chinesischen Medizin ausmachen. Dies ist eine sehr starke und tiefe Therapie.

Lassen Sie sich von dem Hauptsymptom leiten, das in aller Regel passt, und falls die sekundären Symptome teilweise auch noch passen, benötigen Sie wirklich diese ChipCard.

Das einzige, wovon wir Ihnen dringend abraten, ist die gleichzeitige Dämpfung und Unterstützung des gleichen Elements. Dies würde sich widersprechen. (Man kann nicht gleichzeitig kühlen und erhitzen.)

Untenstehend finden Sie eine hilfreiche Indikationsliste, mit der Sie die passende 5 Elemente ChipCards bestimmen können.

Diese ChipCard gehört zum Regelkreis des Holz-Elements. Das Element HOLZ reguliert Leber und Gallenblase.

Es reguliert also auch die gestaute Leber, die von ihren vielen Funktionen überfordert ist, vor allem Entgiftung und auch Gallenfluss. Die Galle reagiert bekanntlich sehr empfindlich auf jeglichen Stress.

Daraus leiten sich alle weiteren Symptome ab:

Wenn das Element Holz gestaut oder übererregt ist, entstehen dadurch hauptsächlich **Kopfschmerzen**, oft begleitet von großer Reizbarkeit und Krämpfen.

Auch bei folgenden Beschwerden daran denken:

Diese ChipCard kann also auch bei **Krämpfen** und **Reizbarkeit** versucht werden.

HOLZ Unterstützung Ohrensausen

Diese ChipCard gehört zum Regelkreis des Elements Holz. Das Holz Element reguliert Leber und Gallenblase.

Es reguliert also auch die geschwächte Leber, die ihren vielen Funktionen nicht mehr gerecht wird, vor allem der Entgiftung und auch der Gallenproduktion und -entleerung (Fettverdauung). Die Galle reagiert bekanntlich sehr empfindlich auf jeglichen Stress.

Daraus leiten sich alle weiteren Beschwerden ab:

Auch bei folgenden Beschwerden daran denken:

Kopfschmerzen mit Drehschwindel
Fettverdauung gestört
Schmerzen im Unterbauch
Schmerzen im Schädeldach

Sekundär:

Lanzinierende Schmerzen im Unterbauch
verspannt, verkrampft, nervös
Schmerzen im Schädeldach
Erbrechen von klarem Schleim

FEUER Dämpfung**Nervöse Unruhe**

Das Element Feuer in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Herz und Dünndarm und ihre Funktionen. Wenn diese gestaut oder entzündet oder übererregt sind, müssen sie gedämpft (beruhigt) werden.

Auch bei folgenden Beschwerden daran denken:

Beklemmungsgefühl,

Spannungsgefühl in der Nabelgegend

Hitze in der Brust

Durst

FEUER Unterstützung**Angst**

Das Element Feuer in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Herz und Dünndarm und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Beschwerden daran denken:

Palpitation und präkordiale Angst

Schlaflosigkeit

Stuhl mit Beimengung unverdauter Speisen

ERDE Dämpfung**Magenschmerzen**

Das Element Erde in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Magen und Milz/Pankreas und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Beschwerden daran denken:

saures fauliges Aufstoßen,
Hunger

ERDE Unterstützung**Appetitlosigkeit**

Das Element Erde in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Magen und Milz/Pankreas und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Beschwerden daran denken:

gestörte Verdauung,
kalte Extremitäten

METALL Dämpfung**Erkältung**

Das Element Metall in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Lunge und Dickdarm und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Beschwerden daran denken:

Husten mit Auswurf,
Verstopfung,
geschwollener geröteter Hals

METALL Unterstützung**Asthma**

Das Element Metall in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Lunge und Dickdarm und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Beschwerden daran denken:

Kurzatmigkeit, asthmatisch,
spontaner Schweißausbruch,
frösteln

WASSER Dämpfung**Schmerzen im
Genital**

Das Element Wasser in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Niere und Blase und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Beschwerden daran denken:
Urin stockend.

WASSER Unterstützung Potenzstörung

Das Element Wasser in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Niere und Blase und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Beschwerden daran denken:
häufiges Wasserlassen,
Gedunsenheit.

Indikationen

Abdomen gedunsen
Abdomen Schmerzen
Abdomen Spannung und Schmerzen,
ausstrahlend in Lenden, Hüften,
Skrotum, Hoden
Abgeschlagenheit, Müdigkeit
Abmagerung
Appetit vermindert
Appetitlosigkeit
asthmatische Zustände
Atem beschleunigt
Atem schwer
Atemfunktion gedrückt
Atemnot, besonders im Liegen
Atmen mühsam mit hochgezogenen
Schultern
Atrophie des Gliedes
Aufstoßen laut
Aufstoßen sauer, faulig
Augenlider gerötet, geschwollen,
schmerzhaft
Bauchschmerzen verschlechtert durch
Druck
Bauchschmerzen, Kollern und
Glucksen in den Eingeweiden
Beklemmungsgefühl
Benommenheit, schwerer Kopf
Drehschwindel
Drehschwindel
Durchfall
Durchfall
Durchfall außergewöhnlich
übelriechend
Durchfall mit wässrigem Stuhl
Durchfall morgens
Durchfall, Hydrantenstühle,
nach langanhaltender Dysenterie,
Aftervorfall Schleimabsonderung,
Durst
Durst mit großer Trinkmenge
Enuresis
Erbrechen von klarem Schleim
Erbrechen von saurer Nahrung
Erinnerungsfähigkeit vermindert

ERDE Unterstützung
FEUER Unterstützung
FEUER Dämpfung

ERDE Unterstützung
ERDE Unterstützung
ERDE Unterstützung
ERDE Unterstützung
METALL Unterstützung
METALL Dämpfung
WASSER Unterstützung
ERDE Unterstützung
METALL Unterstützung
METALL Unterstützung

WASSER Unterstützung
ERDE Unterstützung
ERDE Dämpfung
HOLZ Dämpfung

METALL Dämpfung

METALL Unterstützung

FEUER Dämpfung
ERDE Unterstützung
HOLZ Dämpfung
WASSER Unterstützung
FEUER Unterstützung
METALL Unterstützung
METALL Dämpfung

ERDE Unterstützung
WASSER Unterstützung
METALL Unterstützung

FEUER Dämpfung
ERDE Dämpfung
WASSER Unterstützung
HOLZ Unterstützung
ERDE Dämpfung
FEUER Unterstützung

Fettverdauung schwierig
 Gedunsenheit
 gerötetes Gesicht
 Gesicht wächsern
 Gesichtsfarbe schwärzlich
Hals geschwollen, gerötet
 Halsschmerzen
 Harngrieß
 Herzklopfen
Hitze in der Brust
Hunger mit Bauchkollern
 Husten blutig, Haemoptoe
 Husten mit Blut
Husten mit dickem blutigem Schleim
 Husten mit dünnem, hellem Schleim
 Husten trocken, ohne Auswurf
Husten, trocken, ohne Auswurf
 Ikterus
 Kalte Extremitäten
 Kalte Extremitäten
 Kalte Füße
 Kältegefühl in Lendengegend und
 Beinen
Klumpen in der Magengegend
 Konzentrationsfähigkeit vermindert
Kopfschmerzen
 Kopfschmerzen mit Drehschwindel
 Kraftlosigkeit der Gliedmaßen
Krämpfe, Zuckungen
Kurzatmigkeit
 Magenschmerzen,
 Auswurf von klarem Schleim,
 Besserung durch Wärme und Druck
 Magenschmerzen, verschlechtert durch
 Druck
 Mouches volantes
 Mund trocken
 Mund trocken, bitterer Geschmack
Mundgeruch
 Nase trocken
 nervöse Unruhe
Ohrensausen
 Ohr-Entzündung und Taubheit
Palpitation
Potenzstörungen

HOLZ Unterstützung
 WASSER Unterstützung
 HOLZ Dämpfung
 METALL Unterstützung
 WASSER Unterstützung
METALL Dämpfung
 METALL Unterstützung
 WASSER Dämpfung
 HOLZ Dämpfung
FEUER Dämpfung
ERDE Dämpfung
 METALL Unterstützung
 WASSER Unterstützung
METALL Dämpfung
 METALL Unterstützung
 METALL Unterstützung
METALL Unterstützung
 ERDE Unterstützung
 ERDE Unterstützung
 METALL Unterstützung
 WASSER Unterstützung
 WASSER Unterstützung

ERDE Unterstützung
 FEUER Unterstützung
HOLZ Dämpfung
 HOLZ Unterstützung
 ERDE Unterstützung
HOLZ Dämpfung
METALL Unterstützung
 ERDE Unterstützung

ERDE Dämpfung

WASSER Unterstützung
 METALL Unterstützung
 HOLZ Dämpfung
ERDE Dämpfung
 METALL Unterstützung
 FEUER Dämpfung
HOLZ Unterstützung
 WASSER Unterstützung
FEUER Unterstützung
WASSER Unterstützung

Präkordiale Angst

Reizbarkeit, Zornbereitschaft

Samen kalt und flüssig

Samenverlust

Schlaf seicht mit Träumen, Aufwachen
mitten in der Nacht mit trockenem

Mund

Schläfen schmerzend

Schlaflosigkeit

Schluckauf

Schmerzanfälle

Schmerzen im Glied

Schmerzen im Glied

Schmerzen im Schädeldach

Schmerzen im Schädeldach

Schmerzen im Unterbauch

Schmerzen in den Flanken

(Gallenblase)

Schmerzen in der Lendengegend

Schwäche Lenden und Beine

Schweiß wenig oder gar nicht

Schweißausbruch spontan

Schweißausbruch spontan

Schweißausbruch während des

Schlafes

Schwellung oder Spannung in
Nabelgegend, Verbesserung durch
Stuhlgang

schwerer Kopf und leichte Füße

Sehstörung, flackernde Sicht

Skrotum Schmerzen

Stimme kraftlos

Stimmverlust

Stuhl eitrig und blutig

Stuhl locker, durchfällig

Stuhl mit unverdauten Anteilen

Stuhl mit unverdauten Anteilen

Tätigkeitsdrang übersteigert

Taubheitsgefühl in Fingern und

Händen

Unruhe nach hohem Fieber

Unterbauch geschwollen

Unterbauch, lanzinierende Schmerzen

Unterleibsschmerzen anhaltend,

ziehend, Blutungen

FEUER Unterstützung

HOLZ Dämpfung

WASSER Unterstützung

WASSER Unterstützung

WASSER Unterstützung

HOLZ Dämpfung

FEUER Unterstützung

WASSER Unterstützung

ERDE Unterstützung

FEUER Dämpfung

WASSER Dämpfung

HOLZ Unterstützung

HOLZ Unterstützung

HOLZ Unterstützung

HOLZ Dämpfung

WASSER Unterstützung

WASSER Unterstützung

METALL Unterstützung

FEUER Unterstützung

METALL Unterstützung

WASSER Unterstützung

FEUER Dämpfung

HOLZ Dämpfung

HOLZ Dämpfung

HOLZ Unterstützung

METALL Unterstützung

METALL Unterstützung

METALL Dämpfung

ERDE Unterstützung

FEUER Unterstützung

FEUER Unterstützung

WASSER Unterstützung

HOLZ Dämpfung

FEUER Dämpfung

HOLZ Dämpfung

HOLZ Unterstützung

ERDE Unterstützung

Urin eitrig und blutig	WASSER Dämpfung
Urin spärlich und rot, häufiger	WASSER Unterstützung
Miktionsdrang	
Urin stockend und spärlich, gelb bis rötlich	WASSER Dämpfung
Urin trüb	WASSER Dämpfung
Urin, kalt	WASSER Unterstützung
Urin, wenig, klar	WASSER Unterstützung
Urin-Inkontinenz	WASSER Unterstützung
Urinverhaltung	METALL Unterstützung
Urinverhaltung	WASSER Unterstützung
Urinverkalkung	ERDE Unterstützung
Urinverkalkung	WASSER Dämpfung
Verbesserung durch Druck und Wärmeanwendung	METALL Unterstützung
Verdauung gestört	ERDE Unterstützung
verspannt, verkrampft nervös	HOLZ Unterstützung
Verspannungen	HOLZ Dämpfung
Verstopfung	METALL Dämpfung
Verwirrung, gestörte Empfindung und Emotionen	FEUER Dämpfung
Völlegefühl, Spannungsgefühl im Bauch	WASSER Unterstützung
Völlegefühl, Spannungsgefühl in der Magengegend	ERDE Dämpfung
Wahrnehmung gedämpft	FEUER Dämpfung
Zahnfleisch blutend, geschwollen, schmerzhaft	ERDE Dämpfung
Zunge und Mund verschleimt, klebrig	ERDE Unterstützung

Bezugsquelle:

- Diamond Shield Zapper IE EMS
- Diamond Shield Professional IE EMS
- Diamond Shield Crystal IE EMS
- Zapper-Zubehör
- ChipCards
- Nahrungsergänzungsmittel
- Umkehrosmose-Anlagen

DermaVit

Dermatologischer Vertrieb GmbH & Co. KG
Unterer Anger 15 Rgb., 80331 München
Tel.: 089-18 90 84 6-0,
Fax: 089-18 90 84 6-15
www.derma-vit.com
E-Mail: info@derma-vit.com

Neben den Fortgeschrittenen-Seminaren für Bioresonanz-Therapeuten in denen u.a. die Themen Mykosen, Viren, Schwermetallausleitung behandelt werden hält Hp Baklayan auch Spezial-Seminare zu den Themen Krebs und Parasiten. Informationen dazu erhalten Therapeuten bei DermaVit

Kontakt:

Alan E. Baklayan

Heilpraktiker

Unterer Anger 16, 80331 München

Tel.: 089-260 92 27, Fax: 089-260 261 72

www.baklayan.de Die Autoren-Seite mit zahlreichen Publikationen

www.heilpraktiker-bioresonanz-muenchen.de

E-Mail: praxis@baklayan.de

Weitere Infos zu Resonanztherapie und Zapper:

www.diamondshieldzapper.com

www.selbsthilfe-baklayan.com: Hier finden Sie die publizierten Vorträge von HP Baklayan

Auf www.youtube.com finden Sie die Interview-Reihe mit Hp Baklayan über Frequenztherapie, Borreliose, Schwermetallausleitung, etc. und weiters Lehrvideos von DermaVit, in denen die Anwendung der Diamond Shield Zapper IE EMS detailliert erklärt wird. (Suchbegriff "Baklayan")

Literaturempfehlungen:

Alan E. Baklayan

- Asthma
- Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen
- Cholesterin-Schock und die Alternative
- Nichtraucher jetzt werden
- Sanftes Heilen mit harmonischen Schwingungen
- Sanfte Selbstheilung mit harmonischen Schwingungen – das Praxisbuch
- Therapietipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan (Broschüre - erhältlich bei DermaVit)
- Krebs – Therapie und Forschung (Skript – erhältlich bei DermaVit)

Dr. Hulda Clark

- Heilung ist möglich
- Heilung aller fortgeschrittenen Krebsarten

Stephan Wiede

- Sanfte Lymphdrainage mit dem Diamond Shield
- Über die Heilkraft der Gemüse

Tamara Lebedewa

- Krebserreger entdeckt

